CINI Sp. z o.o.
Ul. Borowa 85
41 253 Czeladź Polska
Tel: + 48 32 265 65 33
Fax:+ 48 32 265 30 37
e-mail: cini@cini.com.pl
www.cini.com.pl

CINI

Grzałka zanurzeniowa typu GT/GTX z elektronicznym termostatem

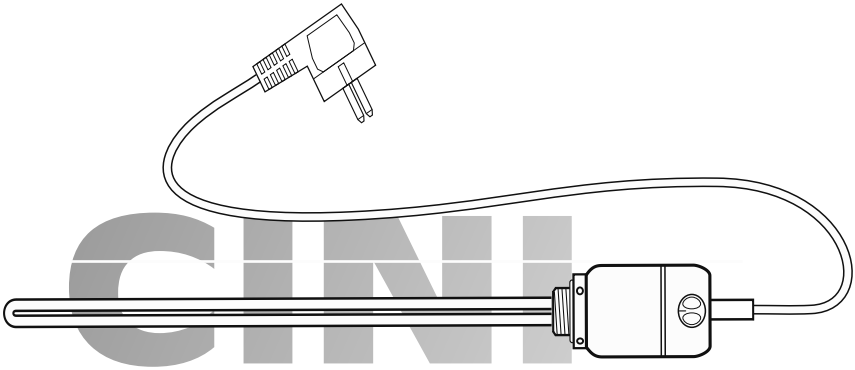
Elektrické topné těleso GT/GTX s elektronickým termostatem

Der Heizermit elektronischer Thermostat typ GT/GTX

GT/GTX type Immersible Heater

mit elektronischem Thermostat

INSTRUKCJA OBSŁUGI 3
UŽIVATELSKÁ PŘÍRUČKA 13
DIE GEBRAUCHSANLEITUNG 23
USER GUIDE 33



TECHEE
SCHEMA

INSTRUKCJA OBSŁUGI GRZAŁEK GT/GTX 16092019

1. IDENTYFIKACJA INSTRUKCJI OBSŁUGI
1.1 Kod grzałki- GTGTX13052020EX
1.2 Data produkcji -13052020
1.3 Nazwa wydawcy - TRI O Aranđelovac



2. IDENTYFIKACJA PRODUKTU

2.1. GRZAŁKA ZANURZENIOWA TYPU GT/GTX Z TERMOSTATEM DO GRZEJNIKÓW
Modele GT/GTX 150, 300, 500, 600, 900, 1200
2.2. PRODUCENT: CINI Sp. z o.o. Borowa 85, 41-253 Czeladź, Polska (Wyprodukowano w Serbii)
2.3. Produkt jest zgodny ze standardami
EN 60335-1; EN 60335-2-73; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3
2.4. Grzałka zanurzeniowa jest urządzeniem elektrycznym przeznaczonym do ogrzewania/dogrzewania mniejszych przestrzeni mieszkalnych, łazienek, spiżarni, jak i dla użytkowników korzystających z suszarek do ręczników.

⚠ 3. OGÓLNE ŚRODKI BEZPIECZEŃSTWA

3.1. OSTRZEŻENIE: Uważnie przeczytaj dołączoną instrukcję obsługi
3.2. OSTRZEŻENIE: Zachowaj dołączoną instrukcję obsługi tak długo, jak produkt jest w użyciu
3.3. Zachowaj oryginalne opakowanie urządzenia przez cały okres trwania gwarancji

3.4. Die Tauchschiene GT/GTX mit elektronischem Thermostat ist ein elektrisches Gerät, das ausschließlich für Badezimmerheizkörper und Handtuchheizgeräte vorgesehen ist. Jede andere Verwendung ist verboten und potenziell gefährlich. 3.5. Die Tauchschiene kann eigenständig als elektrisches Element im Heizsystem verwendet werden, wenn der Rest des Systems ausgeschaltet ist (z. B. in der Sommerzeit). Sie darf nicht verwendet werden, wenn das Zentralheizsystem eingeschaltet ist. 3.6. Es ist verboten, die Tauchschiene in anderen Geräten außer dem Heizkörper zu installieren, z. B. in Rohren, Leitungen. 3.7. Die Tauchschiene ist nicht für die Montage in Paneelheizkörpern (oder anderen Heizkörpern, die keine Sammlerröhre haben, in die die Tauchschiene leicht eingebaut werden kann) vorgesehen. 3.8. Die Geräte, in die die Tauchschiene eingebaut wird, müssen ausschließlich mit reiner (destillierter) Flüssigkeit oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser+Glykol) gefüllt sein. 3.9. DAS VERWENDEN VON THERMISCHEM ÖL ZUM BEFÜLLEN DER HEIZGERÄTE IST AUSDRÜCKLICH VERBOTEN

3.10.DAS GERÄT DARF NICHT BETRIEBEN WERDEN, WENN DIE TAUCHSCHIENE NICHT VOLLSTÄNDIG IN

FLÜSSIGKEIT EINGETAUCHT IST. 3.11. Für die optimale Funktion des Heizkörpers und die besten Heizleistungen ist die richtige Leistung der Tauchschiene wichtig. 3.12. Die Wärmeleistung der Tauchschiene darf 70 % der Leistung des Heizkörpers/Handtuchheizgeräts nicht überschreiten. Um Informationen über die Leistung des Heizkörpers zu erhalten, ist es erforderlich, die beiliegende Anleitung zu konsultieren oder sich an den Händler oder Hersteller zu wenden. 3.13. Die Montage/Entfernung der Tauchschiene sowie ihre Auswahl müssen ausschließlich von qualifizierten Personen durchgeführt werden. 3.14. GEFAHR: Die Verbindung mit der Steckdose muss ausschließlich in der vom Hersteller empfohlenen Weise erfolgen. 3.15. Beim Anschluss der Tauchschiene an die Steckdose dürfen keine Anschlussverlängerungen oder Adapter verwendet werden. 3.16. Alle Anlagen, an die der Heizkörper angeschlossen ist, müssen den Anforderungen entsprechen, die durch das Recht und die entsprechenden Vorschriften im Land, in dem der Heizkörper installiert ist, festgelegt sind. 3.17. WARNUNG: Der Heizkörper muss über eine Steckdose mit Schutzleiteranschluss (PE) an das Stromnetz angeschlossen werden. 3.18. Beim Anschluss des Heizkörpers an das elektrische System muss sichergestellt werden, dass der Stromkreis einen Differenzstromschutzschalter mit einer Empfindlichkeit von 30 mA sowie eine entsprechende Überlastsicherung aufweist. 3.19. Bei Anschluss der Tauchschiene ohne Stecker ist ein elektrischer Schalter mit einem Mindestabstand von 3 mm zwischen den elektrischen Anschlüssen erforderlich.

3.20. ACHTUNG: Installieren Sie das Gerät nicht in Zone 0 oder 1. Das Gerät muss außerhalb der Reichweite von Personen sein, die sich in der Badewanne oder unter der Dusche befinden. Abbildung 1

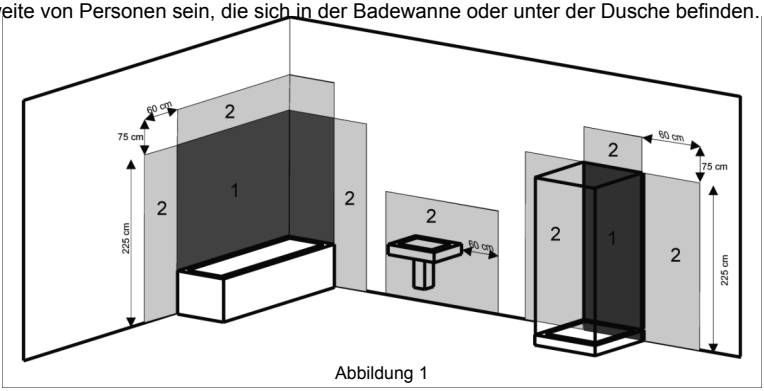


Abbildung 1

3.21. ACHTUNG: Einige Teile des Heizelements können heiß sein und Verbrennungen verursachen. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Kinder und physisch oder psychisch eingeschränkte Personen zu richten. 3.22. Aus Sicherheitsgründen für Kleinkinder empfehlen wir, das Heizelement mindestens 60 cm über dem Boden zu montieren. 3.23. WICHTIG: Beim Trocknen von Textilien ist besondere Aufmerksamkeit auf die Temperatur zu richten. 3.24. ACHTUNG: Die Gehäusehülse darf nicht abgedeckt werden und muss mindestens 40 cm von Gegenständen und brennbaren Materialien entfernt sein. 3.25. ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, das Gerät manuell anzuziehen. Üben Sie keine Gewalt aus. Dies kann mechanische Schäden am Thermostat verursachen und auch zu einem elektrischen Schlag führen. 3.26. ACHTUNG: Kinder ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeit dürfen das Gerät nur verwenden, wenn sie unter Aufsicht einer anderen Person stehen oder in Sicherheits- und Vorsichtsmaßnahmen unterwiesen wurden und das damit verbundene Risiko verstehen. 3.27. Das Gerät ist nicht für Spielzwecke für Kinder vorgesehen. 3.28. Kinder, die nicht beaufsichtigt werden, sollten das Gerät nicht reinigen oder bedienen. 3.29. Jede eigenmächtige Modifikation des Heizelements ist strikt verboten. Andernfalls

übernimmt der Hersteller keine Verantwortung für die Folgen, und sie sind nicht Gegenstand von Service- oder Garantieleistungen. Öffnen Sie das Gehäuse nicht – jede Art von Eingriff in das Gerät birgt Risiken und macht die Herstellergarantie ungültig. 3.30. Beim Installieren und Betreiben des Heizelements immer den angegebenen Anweisungen folgen. 3.31. Bei weiteren Fragen zu technischen Daten wenden Sie sich an den Hersteller. 3.32. Bei Zweifeln oder unvollständigen Informationen darf das Heizelement nicht installiert oder verwendet werden, sondern Sie müssen sich an den Hersteller oder Händler wenden. 3.33. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für irgendwelche Folgen, die aus dem Nichtbeachten der Anweisungen resultieren.

4. TECHNISCHE DATEN

1. Heizelementtyp	GT/GTX150	GT/GTX300	GT500	GT/GTX600	GT/GTX900	GT1200
2. Nennspannung	230V~50Hz	230-240V~50Hz	230-240V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz
3. Heizleistung	150	300	500	600	900	1200
4. Temperaturregelung	5 - 65 C +/- 5°C					
5. Anschlusskabel	OMY 3x0,75"					OMY 3x1"
6. Schmelztemperatur	94°C					
7. Gewinde des Heizelements	G1/2"					
8. Isolationsklasse	I					
9. Gewicht (g)	384	389	404	404	424	468
10. Länge (mm)	300	305	360	360	410	460

4.1. Die Elemente des Heizelements sind in den Abbildungen 2 und 3 dargestellt. A- Heizelement B- Gehäuse

C - Thermostatgehäuse D - Potentiometergehäuse E - Thermostatdrehknopf F - Kontrollleuchte G- Schlüsselhalter "S" H - Gummimanschette I- Stecker

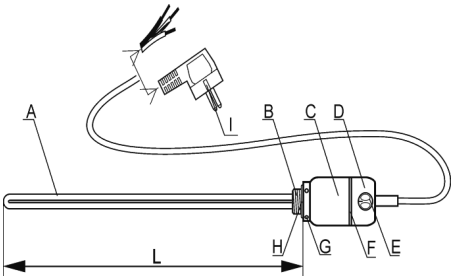


Abbildung2

T1- Thermofuse T2- Thermofuse

E, - elektronischer Thermostat

S- Kontrollleuchte G- Heizelement

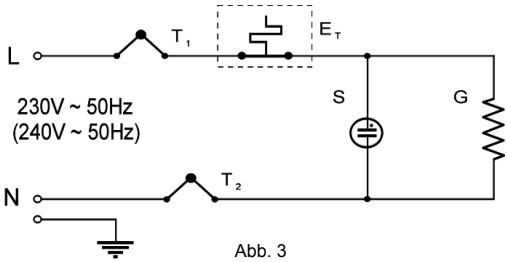


Abb. 3

5. MONTAGE A 5.1. SICHERHEITSMASSTABAHMEN

5.2. Die Installation der Heizung muss von einer dafür autorisierten Person durchgeführt werden. 5.3. Vor der Montage ist zu prüfen, ob am Gerät sichtbare Beschädigungen vorliegen. Falls solche festgestellt werden, darf die Heizung nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. 5.4. Heizungen dürfen nicht unter oder über der Steckdose installiert werden.

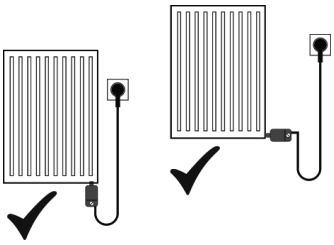


Abb. 4- KORREKT

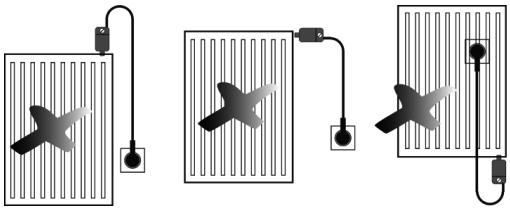


Abb. 5- FALSCH

5.5. Das Heizelement wird in der unteren Hälfte des Heizkörperansammlers montiert. 5.6. Die Heizung GT/ GTX ist für die direkte Montage in Badezimmerheizkörpern und Handtuchheizern vorgesehen, die ausschließlich mit destilliertem Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser+Glykol) gefüllt sind. 5.7. Der Heizkörper darf nicht mit Flüssigkeit gefüllt werden, die mehr als 90 % seines Volumens oder mehr als 92 % seiner Höhe einnimmt, was einfacher zu messen ist. 5.8. Wenn die Heizung zum Erwärmen von Wasser in einem Heizkörper dient, der im Zentralheizungssystem vorhanden ist, muss während des Betriebs immer ein Ablaufventil an der Oberseite des Heizkörpers geöffnet bleiben. 5.9. Es ist verboten, die Heizung an die Stromquelle anzuschließen, wenn sie nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist. 5.10. Schließen Sie das Gerät an die richtige elektrische Installation an (siehe: technische Daten des Heizelements und ALLGEMEINE SICHERHEITSMASSTABAHMEN). 5.11. Achten Sie auf die Vorschriften bezüglich der Sicherheitszonen im Badezimmer. 5.12. Lassen Sie nicht zu, dass der Stromkabel die Heizung oder den Heizkörper berührt.

5.13. Öffnen Sie nicht das Gehäus des Geräts - jede Art von Eingriff in das Gerät birgt Risiken und macht die Herstellergarantie ungültig. 5.14. MONTAGEVERFAHREN 5.15. Installieren Sie die Heizung in der unteren Hälfte des Heizkörpers an der Stelle des ½"-Abdeckungsstifts auf seiner rechten oder linken Seite. Wenn der Heizkörper im Zentralheizungssystem vorhanden ist, leeren Sie ihn. Drehen Sie den Stift in der unteren Rohrleitung des Heizkörpers ab und stecken Sie die Heizung hinein. Schrauben Sie die Heizung vorsichtig an die Stelle des Stifts. Schauen Sie sich Abb. 6 und 7 an.

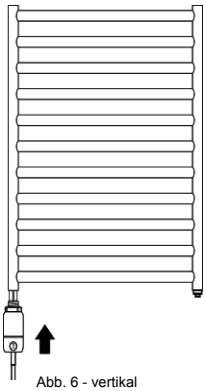


Abb. 6 - vertikal

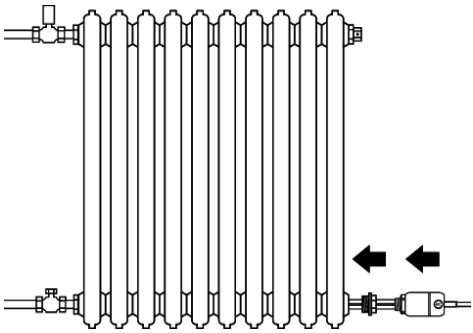


Abb. 7 - horizontal

A 5.16. HINWEIS: Die Heizung hat einen ½"-Gewindeanschluss. Es ist nicht erlaubt, zusätzliche Dichtungselemente zu verwenden.
/ 5.17. Es ist nicht erlaubt, das Element manuell anzuziehen. Abb. 8

Klappenschlüssel „S" (beigefügt zu jedem Exemplar) wird verwendet, um das Heizelement anzuschrauben. Nach der Montage ist der Schlüssel abzunehmen. Abb. 9

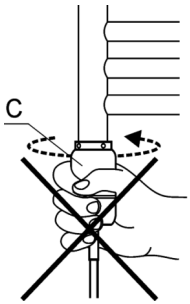


Abb. 8 - Falsch

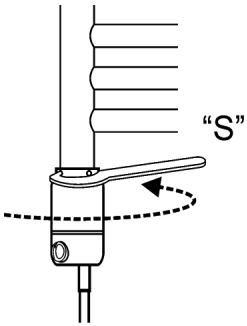


Abb. 9 - Richtig

5.18. In Heizkörpern die im System der Zentralheizung, Montage

Die Heizspirale kann mit einem T-Stück eingeschraubt werden, nachdem man sich mit der Anleitung vertraut gemacht hat. Abbildungen 10 und 11

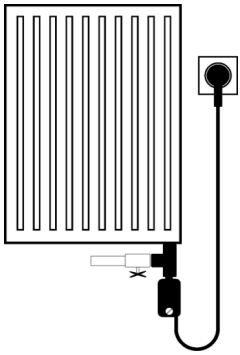


Abbildung 10

Montage

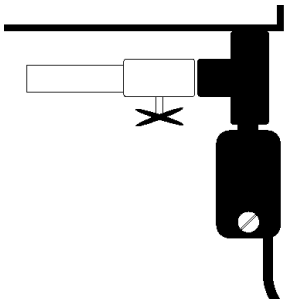


Abbildung 11 - Details

5.19. Füllen Sie den Heizkörper mit destilliertem Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel bis 90 % seines Volumens oder ca. 8 % unter seine Höhe. Abbildung 12 5.20. Bei waagrechter Installation füllen Sie den Heizkörper mit Flüssigkeit bis max. 2 cm unter dem oberen Verschluss des Heizkörpers.

8%, 22°C

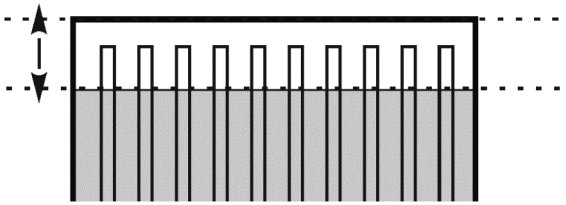


Abbildung 12

5.21. Der Heizkörper kann mit Flüssigkeit durch die obere Öffnung oder durch den Ablaufventil des Heizsystems gefüllt werden, wobei man beachten muss, dass die unteren Öffnungen des Heizkörpers stets geschlossen bleiben.

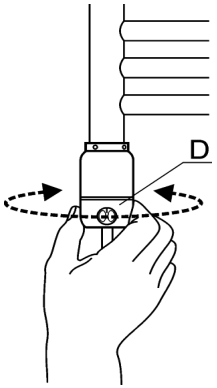


Abbildung 13

5.22. Das Füllen sollte sehr langsam erfolgen, um das Luftansaugen in den Heizkörper zu vermeiden. 5.23. Stellen Sie die Signal-LED und die Thermostatdrehknopf in eine bequeme Position ein, indem Sie die Gehäuse des Potentiometers drehen. Abbildung 13 5.24. Die Drehung des Gehäuses ist auf weniger als 360° begrenzt.

/! 5.25. WICHTIG: Der Element darf nicht manuell angedreht werden, indem man das Kunststoffgehäuse der Heizspirale hält „D". Wenn Sie Widerstand spüren, versuchen Sie, das Gehäus auf die andere Seite zu drehen. (Die Drehung des Thermostatgehäuses ist mechanisch begrenzt.) 5.26. Beim Einbau der Heizspirale und Anschluss an die Stromquelle, stellen Sie sicher, dass die Ablauföffnung oben am Heizkörper immer geöffnet ist (wenn der Heizkörper im Heizsystem vorhanden ist). Wenn Sie sicher sind, dass der Heizelement gemäß der Anleitung installiert wurde und der Heizkörper vollständig mit Flüssigkeit gefüllt ist, können Sie den Heizkörper an die Stromquelle anschließen. 5.27. WICHTIG: Die Steckdose, an die die Steckverbindung angeschlossen wird, muss geerdet sein. 5.28. Drehen Sie den Thermostatkreuz „E" auf die maximale Temperatur und warten Sie, bis die Kontrollleuchte „F" erlischt. Wenn die Leuchte erloschen ist, ist der Heizkörper auf 65 °C erwärmt, Sie können dann die obere Öffnung des Heizkörpers schließen. 5.29. WICHTIG: Beim ersten Gebrauch des Heizkörpers kann die Flüssigkeit aus der oberen offenen Öffnung des Heizkörpers (Ablaufventil) austreten, was aufgrund der Temperaturdifferenz zwischen der Flüssigkeit im Heizkörper und der Raumtemperatur geschehen kann. Dies kann passieren, wenn der Heizkörper über 92 % seines Volumens gefüllt wird 5.30. Entfernen Sie das Leck und fahren Sie mit der Montage fort. 5.31. ACHTUNG: Öffnen Sie das Ablaufventil nicht, wenn der Heizkörper warm ist, da die Flüssigkeit unter Druck steht. Trennen Sie den Heizkörper von der Stromquelle, warten Sie, bis er vollständig abgekühlt ist, und öffnen Sie gegebenenfalls das Ablaufventil. 5.32. Wenn die Heizspirale gemäß den angegebenen Anweisungen installiert wurde, ist der Heizkörper betriebsbereit.

⚠

6. DEMONTAGE UND 6.1. SICHERHEITSMASSTABAHMEN

6.2. ACHTUNG: Vor dem Demontieren der Heizung, Gerät vom Strom trennen. 6.3. Wenn der Heizkörper heiß ist, lassen Sie ihn vollständig abkühlen. 6.4. ACHTUNG: Es ist verboten, den Stecker und den Entlüftungsventil zu öffnen, wenn der Heizkörper warm ist, da das System unter Druck steht. 6.5. WICHTIG: Ein gefüllter Heizkörper kann sehr schwer sein, daher entfernen Sie ihn nicht von der Wand, bevor er entleert ist. 6.6. DEMONTAGEVERFAHREN 6.7. Gerät vom Stromnetz trennen. PL

6.8. Wenn der Heizkörper warm ist, lassen Sie ihn vollständig abkühlen. 6.9. Leeren Sie den Heizkörper, indem Sie die Heizkörperentlüftung öffnen, einen Behälter unter den Heizkörper stellen und vorsichtig den unteren Entlüftungsventil öffnen. Lassen Sie die gesamte Flüssigkeit in den Behälter ablaufen und öffnen Sie anschließend langsam den oberen Entlüftungsventil des Heizkörpers. Wenn der Heizkörper leer ist, drehen Sie die Heizung mit einem Schraubenschlüssel „S" ab. 6.10. Wenn der Heizelement abgetrennt wurde, stecken Sie es in das Originalverpackung.

7. BEDIENUNG

A 7.1. SICHERHEITSMASSTABAHMEN

7.2. Die Heizung muss dauerhaft an die richtige elektrische Installation angeschlossen sein, über den beigefügten Kabel. 7.3. Schließen Sie die Heizung nicht an eine Steckdose an, wenn die Installation des Heizgeräts nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde. 7.4. ACHTUNG: Es ist verboten, die Heizung an eine Stromquelle anzuschließen, wenn sie nicht vollständig in Flüssigkeit eingetaucht ist. 7.5. Schalten Sie die Heizung niemals ein, wenn der Heizkörper leer ist. 7.6. Heizungen dürfen nicht ohne Wasser getestet werden. 7.7. Aus Sicherheitsgründen prüfen Sie regelmäßig das Gerät und kontrollieren Sie, ob es Schäden aufweist. 7.8. ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass keine der sichtbaren Teile der Heizung (Kabel, Gehäuse) Schäden aufweisen, wenn Sie welche bemerken, darf das Gerät nicht eingeschaltet werden. Kontaktieren Sie unverzüglich den Hersteller oder Händler. 7.9. Der Stromkabel muss von einer dafür autorisierten Person ersetzt werden. 7.10. NICHT BEDECKEN – Das Gehäus der Heizung darf nicht bedeckt sein und muss mindestens 40 cm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein. 7.11. Bei Einstellung der maximalen Temperatur kann der Heizkörper heiß werden, weshalb er nicht in Räumen verwendet werden sollte, in denen dies eine Gefahr darstellen könnte (z. B. in Räumen, in denen Kinder ohne Aufsicht sein könnten). 7.12. Stellen Sie sicher, dass Kinder unter 8 Jahren sowie körperlich oder geistig eingeschränkte Personen das Gerät unter Aufsicht bedienen. 7.13. Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Stellen Sie sicher, dass das Gerät außer Reichweite der Kinder ist. 7.14. BEDIENUNGSVERFAHREN 7.15. Wenn die Heizung entsprechend den oben genannten Anweisungen installiert wurde, ist das Gerät betriebsbereit. Es wurde so konzipiert, dass es einfach zu bedienen ist. Die Auswahl der gewünschten Temperatur erfolgt durch Drehen des Thermostatknopfes „E", der sich auf dem Gehäus der Heizung befindet. Abbildung 14

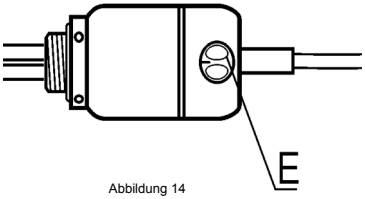


Abbildung 14

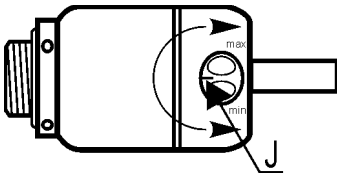


Abbildung 14.1

7.16. Die Position „min" an der Gehäuseabdeckung des Potentiometers „E" stellt die minimale Temperatur sicher, die die Flüssigkeit vor dem Einfrieren schützt. Das bedeutet nicht, dass die Heizung nicht arbeitet. Wenn Sie die Heizung vollständig ausschalten möchten, trennen Sie sie vom Stromnetz. Die anderen Symbole an der Gehäuseabdeckung des Thermostats zeigen die ausgewählte Heiztemperatur an. Die maximale Temperatur an der Position „65" beträgt ungefähr 65 °C, dies hängt vom Typ der Heizung und der Umgebungstemperatur ab. ,7.16.1. ACHTUNG: Personen mit Sehbehinderung oder Blindheit können die Temperatur dank der hervorstehenden Taste an der Gehäuseabdeckung des Potentiometers „/" (Abb. 14.1) einstellen. Das Drehen des Reglers bis zum Anschlag nach links bedeutet die Auswahl der minimalen Temperatur, das Drehen des Reglers bis zum Anschlag nach rechts bedeutet die Auswahl der maximalen Temperatur.

,7.17. WICHTIG: Die Heizung verfügt nicht über einen externen Temperatursensor im Raum. Das Gerät regelt nur die Temperatur der Flüssigkeit in der Heizung. 7.18. Beim Trocknen von Textilien wird eine empfohlene Heiztemperatur von 55° verwendet. Beim Beheizen eines Raumes kann der Benutzer den gesamten verfügbaren Temperaturbereich nutzen. 7.19. Die Kontrollleuchte „F“ leuchtet, wenn die Heizung eingeschaltet ist (wenn die Heizung sich erwärmt). Wenn die Heizung die eingestellte Temperatur erreicht hat, erlischt die Kontrollleuchte. Wenn die Umgebungstemperatur niedriger ist, erwärmt sich die Heizung länger. 7.20. Wenn die Heizung zu groß ist (falsch dimensioniert wurde), wenn der beheizte Raum zu groß ist oder die Umgebungstemperatur zu niedrig ist, kann die Heizung kontinuierlich arbeiten, ohne sich auszuschalten. Um dies zu überprüfen, drehen Sie die Regeldrehung in die Position „min.“ (Temperatur verringern), und die Anzeigeleuchte erlischt. ! 7.21. WICHTIG: Wenn die Heizung warm ist und die Einstellung der Gehäuseabdeckung des Thermostats auf die Position „min“ nicht

dazu führt, dass die Kontrollleuchte „F“ ausgeschaltet wird, trennen Sie die Heizung vom Strom und wenden Sie sich an den autorisierten Service oder Händler.

! 7.22. WICHTIG: Wenn Sie einen Leckage aus der Heizung bemerken, trennen Sie die Heizung vom Stromnetz und prüfen Sie

den Flüssigkeitsspiegel in der Heizung. Andernfalls kann dies zu Schäden an der Heizung oder an Textilien führen, die sich auf der Heizung befinden. 7.23. Während des Betriebs einer gut installierten Heizung kann ein Geräusch auftreten, das als unschädlich gilt und keine Garantieansprüche geltend machen.

MÖGLICHE PROBLEME UND LÖSUNGEN

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Heizung ist eingeschaltet, Gehäuse des Potentiometers reagiert nicht, Lampe ist ausgeschaltet	Probleme mit der Verbindung	Prüfen Sie die Verbindung zum Stromnetz zum Stromnetz
Heizung ist ein, Kontrolllampe Kontrolllampe zeigt Position „min“ an Aufbau Potentiometer	Heizkörper ist kalt, sein Temperatur beträgt unter 7°C	Warten Sie, bis der Heizkörper aufgeheizt ist
Heizung ist ein, Kontrolllampe leuchtet kontinuierlich und Position „65" ist eingestellt Aufbau des Potentiometers. Wenn Temperatur wird auf Position „min" schaltet die Lampe aus	Falsche Auswahl des Heizkörpers oder Heizleistung	Es ist die richtige Leistung zu wählen Heizung zum Heizkörper
Heizung ist ein. Kontrolllampe leuchtet ständig auf jeder Position des Potentiometers	Heizkörper ist nicht mit Flüssigkeit gefüllt	Heizkörper vom Stromnetz und Flüssigkeitsspiegel prüfen
	Thermostat funktioniert nicht	Heizkörper vom Stromnetz trennen bei autorisiertem Service
Flüssigkeit verlässt den Heizkörper nur, wenn Heizkörper arbeitet	Heizkörper ist vollständig mit Flüssigkeit gefüllt	Heizkörper vom Stromnetz trennen **zasilania, zaczekaj aż się schłodzi i przeprowadź ponownie procedurę z sekcji MONTAŻ**
Flüssigkeit verlässt den Heizkörper, wenn nicht arbeitet	Problem mit der Dichtung	Heizkörper vom Stromnetz und prüfen Sie alle Anschlüsse
Wenn die Kontrolllampe ein ist, aus dem Heizkörper ist ein Geräusch zu hören	Mechanische Schwingungen durch Erwärmung verursacht Flüssigkeit, insbesondere Wasser, das nicht demineralisiert ist	Unschädliches Phänomen. Wenn störend, kann man Heizung ausbauen, vorsichtig sie aus der Heizrohre herausziehen und abmontieren. Heizkörper füllen mit nicht entmineralisiertes Wasser mit Frostschutzmittel

Falls das Problem wiederkehrt, wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst oder Händler
się z autoryzowanym serwisem bądź dystrybutorem

8. WARTUNG ! 8.1. SICHERHEITSMASSTABAHMEN

8.2. Wartung und Reparatur des Geräts müssen durch qualifizierte Personen durchgeführt werden. 8.3. Vor dem Montagebeginn ist zu prüfen, ob am Gerät sichtbare Beschädigungen vorliegen. Falls solche festgestellt werden, darf die Heizung nicht an das Stromnetz angeschlossen werden. 8.4. Stellen Sie sicher, dass Kinder unter 8 Jahren die Wartung des Geräts unter Aufsicht durchführen. 8.5. HINWEIS: Vor Durchführung der Wartungsarbeiten muss das Gerät vom Stromnetz getrennt werden und es ist abzuwarten, bis die Heizung vollständig abgekühlt ist.

8.6. WARTUNGSVERFAHREN 8.7. Regelmäßig, alle 3 Monate oder vor Beginn der Heizperiode, folgende Kontrollen durchführen:

8.8. Prüfen Sie, ob die Heizung mit Flüssigkeit gefüllt ist. 8.9. Falls Sie feststellen, dass die Heizung leer ist oder Flüssigkeit verloren gegangen ist, füllen Sie die Heizung erneut und prüfen Sie, ob ein Leck vorliegt. 8.10. Reinigen Sie den Thermostatgehäuse von Staub mit einer feuchten Tuch (keine aggressiven Flüssigkeiten verwenden). 8.11. Reinigen Sie die Heizung regelmäßig von Staubansammlungen mit einer feuchten Tuch (keine aggressiven Flüssigkeiten verwenden).

9. UMWELTSCHUTZ



9.1. Alte elektrische Geräte enthalten wiederverwertbare und schwer abbaubare Materialien und deshalb sollten sie nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. 9.2. Wir ermutigen Sie, aktiv zur Ressourcenschonung und zum Umweltschutz beizutragen und alte elektrische Geräte an entsprechende Sammelstellen weiterzugeben. 9.3. Sie können sich an die lokale Behörde, den Händler oder den Verkaufspunkt wenden, in dem die elektrische Heizung gekauft wurde, um weitere Informationen zu den entsprechenden Sammelstellen zu erhalten



zur Entsorgung. 9.4. Die Materialien, aus denen die Verpackungen unserer Heizungen hergestellt wurden, wurden aus Gründen des Umweltschutzes ausgewählt und sind daher recycelbar. 9.5. Vielen Dank für Ihre Unterstützung beim Schutz der Umwelt.

Garantiezusage

Der Hersteller garantiert:

Zuverlässigen Betrieb der Heizung unter der Bedingung, dass die Empfehlungen in der Bedienungs- und Installationsanleitung befolgt werden. Die Garantiezeit beginnt am Tag des Kaufs des Produkts, was durch die Garantiekarte mit dem Stempel des Verkäufers, dem Kaufdatum und der Unterschrift des Verkäufers bestätigt wird.

Nicht garantiert sind:

Heizstäbe, die von nicht autorisierten Personen repariert wurden. Heizstäbe, die durch fehlerhafte elektrische Installationen oder bei Störungen oder Unterbrechungen des Stromversorgungssystems beschädigt wurden. Heizstäbe, die vom Benutzer mechanisch beschädigt wurden. Leistungsauswahl des Heizstabes: Der Hersteller empfiehlt, dass die Leistung des Heizstabes 70 % der Leistung des Heizkörpers ausmacht, in dem der Heizstab arbeiten wird.

MONTAGEANLEITUNG GT/GTX 16092019





1. IDENTIFIKATION DES BENUTZERHANDBUCHS

1.1. ID-Nr.-GTGTX13052020EX 1.2.
Erscheinungsdatum-13052020 1.3.
Herausgebername - TRI O Arandelovac

2. IDENTIFIKATION DES PRODUKTS

2.1. ELEKTRISCHES HEIZELEMENT MIT THERMOSTAT TYP GT/GTX MODELL GT/GTX 150, 300, 500, 600, 900, 1200 2.2. HERSTELLER: CINI Sp. z o.o. Borowa 85, 41-253 Czeladź, Polen (Hergestellt in Serbien) 2.3. Das Produkt entspricht den Normen: EN 60335-1; EN 60335-2-73; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3 2.4. Elektrisches Heizelement für Benutzer, die kleinere Wohnräume, Bäder, Kabinen... beheizen / aufwärmen müssen, sowie für Benutzer, die Handtuchheizgeräte verwenden.

A 3.ALLGEMEINE SICHERHEITSMAßNahmen 3.1. WARNUNG: Lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig. 3.2. WARNUNG: Achten Sie während der gesamten Nutzung des Produkts auf die vorgeschriebenen Anweisungen.

3.3. Während der Garantiezeit bewahren Sie die ursprüngliche Verpackung des Produkts auf. 3.4. Das elektrische Heizelement mit Thermostat GT / GTX ist ein elektrisches Gerät, das ausschließlich in Heizkörpern und Handtuchheizern installiert werden darf. Jede andere Verwendung ist verboten und potenziell gefährlich. 3.5. Das elektrische Heizelement kann entweder als eigenständiges elektrisches Heizgerät verwendet werden oder in einem Zentralheizungssystem (Kombiheizung), wenn der Rest des Systems ausgeschaltet ist (z. B. außerhalb der Heizperiode). Es sollte nicht verwendet werden, wenn die Zentralheizung eingeschaltet ist. 3.6. Das elektrische Heizelement darf nicht in den Heizkörper montiert werden, indem Armaturen außerhalb des Heizkörpers verwendet werden, z. B. Rohre usw. 3.7. Das elektrische Heizelement ist nicht für die Installation in stahlernen Plattenheizkörpern (oder anderen Heizkörpern, die keine Sammlerrohre haben, in die das Heizelement leicht installiert werden kann) vorgesehen. 3.8. Der Heizkörper, in dem das Heizelement installiert ist, muss ausschließlich mit reiner (destillierter) Wasser oder einer Wasser-Gemisch-Lösung (Wasser + Glykol) gefüllt sein. 3.9. Es ist verboten, OLEJ zum Befüllen der Heizkörper zu verwenden. 3.10. DAS ELEKTRISCHE HEIZELEMENT SOLLTE NICHT VERWENDET WERDEN, WENN ES NICHT VOLLSTÄNDIG IN WASSER EINGETAUCHT IST. 3.11. Für eine optimale Funktion und eine optimale Heizwirkung ist es sehr wichtig, den richtigen Heizkörper auszuwählen. 3.12. Die Leistung des Heizelements darf 70 % des Heizmodus des Heizkörpers nicht überschreiten. Informationen zum Heizmodus des Heizkörpers finden Sie in den mitgelieferten Anweisungen oder wenden Sie sich an den Händler oder Hersteller des Heizkörpers. 3.13. Die Installation / Demontage und Auswahl des Heizelements sollten von einer qualifizierten Person durchgeführt werden. 3.14. GEFAHR: Stecken Sie das Gerät nur in die Steckdose ein, wie vom Hersteller vorgesehen. 3.15. Verwenden Sie keine Zubehörteile oder Adapter zum Anschluss des Heizelements an das Stromnetz. 3.16. Alle Geräte, an die das elektrische Heizelement angeschlossen ist, müssen den gesetzlichen Anforderungen und den geltenden Vorschriften im Land entsprechen, in dem das elektrische Heizelement installiert ist. 3.17. WARNUNG: Das Heizelement muss über eine Steckdose mit Schutzleiteranschluss (PE) angeschlossen werden. 3.18. Beim Anschluss des elektrischen Heizelements an die elektrische Installation stellen Sie sicher, dass der Stromkreis einen Differentialschutzschalter mit einer Empfindlichkeit von 30 mA und ausreichender Überlastschutz aufweist. 3.19. Für den elektrischen Anschluss ohne Steckdose im Heizkreis stellen Sie einen Mehrpolwechselschalter für alle Pole mit einer Mindestkontaktabstand von 3 mm bereit. 3.20. WARNUNG: EI. Das Heizelement darf nicht in den Zonen 0 und 1 montiert werden. EI. Das Heizelement muss mindestens 60 cm vom Rand der Badewanne, des Waschbeckens, der Küchenspüle oder der Dusche entfernt sein, um eine ausreichende Schutzmaßnahme gegen das Risiko eines elektrischen Schlags zu gewährleisten. BILD 1.

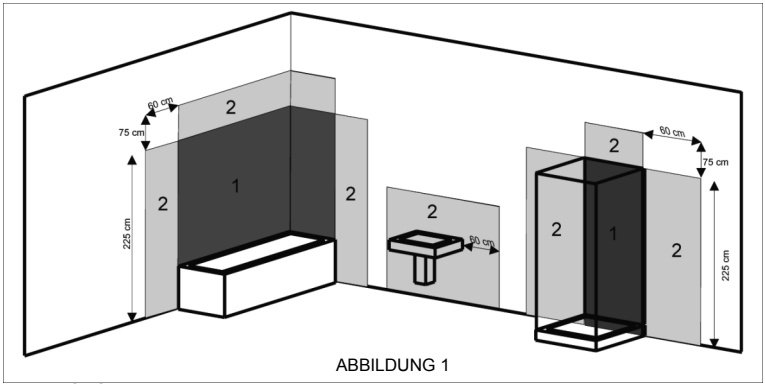


ABBILDUNG 1

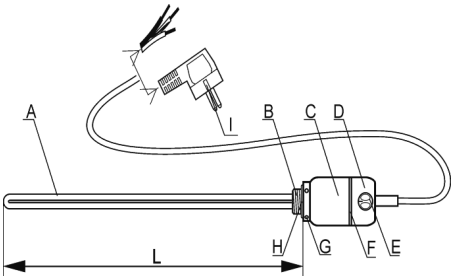
3.21. WARNUNG: Einige Teile des Heizkörpers können heiß sein und Verbrennungen verursachen. Besondere Aufmerksamkeit ist erforderlich, wenn Kinder oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen anwesend sind. 3.22. Aus Sicherheitsgründen für Kleinkinder muss der Heizkörper so installiert werden, dass die untere Rohrleitung mindestens 600 mm von der Bodenfläche entfernt ist. 3.23. HINWEIS: Achten Sie auf die Temperatur des Kühlers, wenn Sie ihn zum Trocknen von Textilien verwenden. 3.24. WARNUNG: Der Thermostat darf nicht bedeckt sein und muss mindestens 400 mm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein. 3.25. WARNUNG: Drücken Sie nicht auf den Thermostat oder befestigen Sie keine Gegenstände darauf. Es kann zu mechanischen Schäden am Thermostat und elektrischen Schlägen kommen. 3.26. WARNUNG: Der Heizkörper ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkter körperlicher Mobilität, Sinnesempfindlichkeit oder geistiger Eignung oder Personen ohne Erfahrung oder Kenntnisse des Geräts vorgesehen, es sei denn, sie befinden sich unter Aufsicht oder verwenden das Gerät gemäß den in der Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen, die von den für ihre Sicherheit verantwortlichen Personen übermittelt wurden. 3.27. Kinder dürfen nicht mit diesem Gerät spielen. 3.28. Elektrische Heizkörper dürfen nicht von Kindern ohne ordnungsgemäße Aufsicht gereinigt oder gewartet werden. 3.29. Zerlegen oder Ändern Sie das Produkt nicht, sowie Installation oder Verwendung, die nicht mit den Anweisungen und Empfehlungen des Herstellers übereinstimmen. Für Eingriffe in das Produkt sowie für Installationen und Verwendungen, die nicht mit der Montageanleitung übereinstimmen, gilt die Garantie und der Service nicht. 3.30. Beim Montieren und Benutzen beachten Sie die angegebenen Anweisungen. 3.31. Weitere technische Daten und Anforderungen erhalten Sie beim Hersteller. 3.32. Falls Sie Zweifel an der Richtigkeit des Geräts oder an der Unvollständigkeit der Informationen haben, installieren und benutzen Sie den Heizkörper nicht, sondern wenden Sie sich an den Hersteller / Händler. 3.33. Der Hersteller haftet nicht für irgendwelche Folgen, die aus dem Nichtbeachten dieser Anleitung resultieren. 4. TECHNISCHE

EIGENSCHAFTEN:

1. Modell
2. Versorgungsspannung
3. Heizleistung
4. Temperaturregulierbereich
5. Anschlusskabel
6. Thermischer Schutz
7. Anschluss
8. Isolationsklasse
9. Gewicht (g)
10. Länge, L (mm)

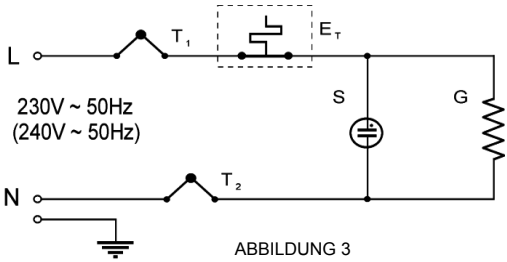
1	GT/GTX150	GT/GTX300	GT500	GT/GTX600	GT/GTX900	GT1200
2	230V~50Hz	230-240V~50Hz	230-240V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz
3	150	300	500	600	900	1200
4	5 - 65 C +/- 5°C					
5	OMY 3x0,75"					OMY 3x1"
6	94°C					
7	G1/2"					
8	I					
9	384	389	404	404	424	468
10	300	305	360	360	410	460

4.1. Beschreibung des Heizkörpers A. Heizkörper B. Befestigungsgewinde der Heizstäbe ½" C. Thermostatabdeckung D. Potentiometerabdeckung E. Steuerung F. Lichtanzeige G. Installation - Montageschlüssel S H. Dichtungsring



I. Steckdose

ABBILDUNG 2



T1,T2 - Wärmeschutzschalter

E, - elektronischer Thermostat

S - Signal Lampe
G-Heizelement

ABBILDUNG 3

5. INSTALLATION UND 5.1. SICHERHEITSANFORDERUNGEN

5.2. Installation und Anschluss des Heizelements darf nur von qualifiziertem Personal erfolgen. 5.3. Vor der Montage prüfen, ob das Heizelement sichtbar beschädigt ist. 5.4. Der Heizkörper darf nicht unter oder über einer Steckdose installiert werden.

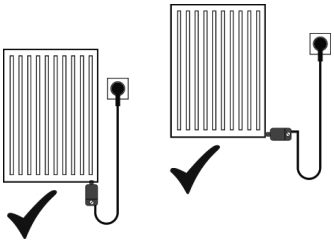


ABBILDUNG 4 - RICHTIG

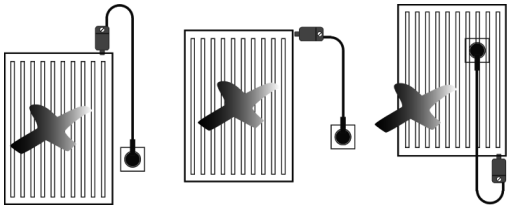


ABBILDUNG 5 - FALSCH

5.5. Das Heizelement muss ausschließlich in der untersten Zone des Heizkörpers montiert werden (Abbildung 4, Abbildung 5). 5.6. Das Heizelement ist für die direkte Installation in Heizkörpern und Handtuchheizern vorgesehen, die mit destilliertem Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel gefüllt sind. 5.7. Der Heizkörper darf nicht mit Flüssigkeit gefüllt werden, mehr als 90 % seines Volumens oder mehr als 92 % seiner Höhe. 5.8. Wenn das Heizelement in einem Heizkörper verwendet wird, der Teil eines Zentralheizungssystems ist, lassen Sie immer einen oberen Absperrhahn geöffnet. 5.9. Das Heizelement darf nicht trocken eingeschaltet werden - es besteht Verbrennungs- und Schmelzgefahr. 5.10. Schließen Sie das Heizelement an die richtige Steckdose an (siehe technische Daten und ALLGEMEINE SICHERHEITSMAßNAHMEN). 5.11. Halten Sie die Vorschriften bezüglich Sicherheitszonen im Badezimmer ein. 5.12. Vermeiden Sie, dass das Kabel an Teilen des Heizelements und des Heizkörpers anliegt.

5.13. Öffnen Sie das Gehäus des Heizelements nicht - jede Beschädigung des Heizelements ist gefährlich und macht die Garantie ungültig.

5.14. INSTALLATIONSVERFAHREN 5.15. Montieren Sie das Heizelement in der untersten Zone des Heizkörpers auf der linken oder rechten Seite. Ist der Heizkörper Teil eines Zentralheizungssystems, entleeren Sie den Heizkörper, in den das Heizelement eingebaut wird. Drehen Sie die Verschlusskappe an der unteren Rohrleitung ab, fügen Sie das Heizelement in das Rohr ein und drehen Sie es vorsichtig an (Abbildung 6, Abbildung 7)

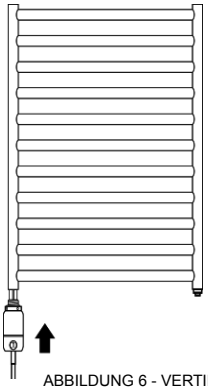


ABBILDUNG 6 - VERTIKAL

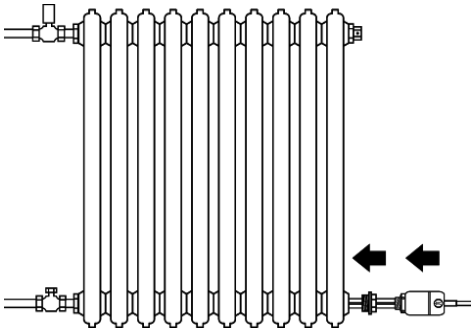
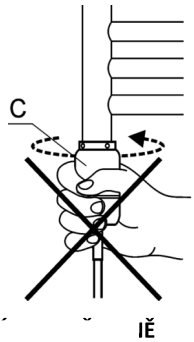


ABBILDUNG 7 - HORIZONTAL

A 5.16. WARNUNG: Der Heizstab hat ein 1/2" Gewindeabdichtung, keine weiteren verwendbaren Elemente oder

Materialien für die Gewindeabdichtung.



A5.17. HINWEIS:

Schalten Sie das Heizelement nicht vollständig ein. ABBILDUNG 8.

Mithilfe des mitgelieferten Schlüssels „S" (im Lieferumfang des Heizstabes enthalten) stecken Sie die Löcher in den Halter des Heizstabes ein und ziehen Sie fest an

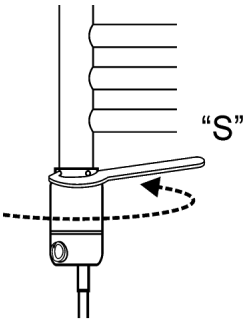


ABBILDUNG 9 - RICHTIG

hrivać, bis die ABBILDUNG 8 - FALSCH Halterung des Heizstabes angeschlossen ist, ABBILDUNG 9

5.18. Bei Heizkörpern, die an das Zentralheizungssystem angeschlossen sind

Installieren Sie das Heizelement mithilfe eines T-Stücks (Abbildung 10, Abbildung 11). 5.19. Füllen Sie den Heizkörper mit destilliertem Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel bis auf die Höhe von 90 % des Volumens oder ca. 8 % unter der oberen Kante des Heizkörpers (Abbildung

12).

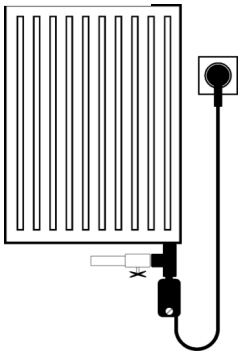


ABBILDUNG 10

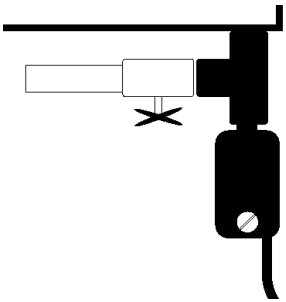


ABBILDUNG 11 - DETAIL

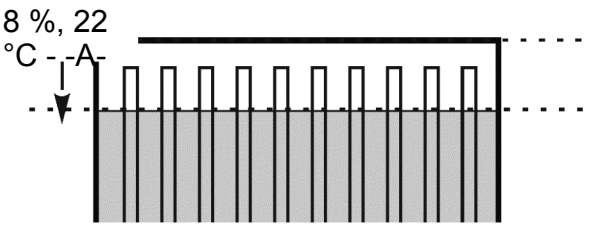


ABBILDUNG 12

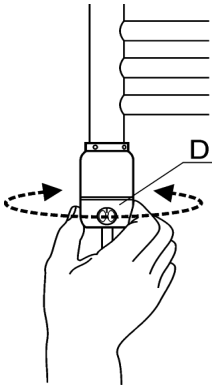


ABBILDUNG 13

5.20. Bei horizontaler Installation füllen Sie den Heizkörper mit Wasser bis ca. 2 cm unter der oberen Verschlusskappe. 5.21. Der Heizkörper kann mithilfe des Steckers an der Oberseite an dem Heizkörper oder mithilfe eines Ventils des zentralen Heizsystems. Stellen Sie sicher, dass der Ventil am Boden des Heizkörpers während der gesamten Zeit geschlossen ist. 5.22. Das Befüllen sollte langsam erfolgen, um eine Ansammlung von Luft im Heizkörper zu vermeiden. 5.23. Stellen Sie die Temperaturregeldrehknopf in eine sichtbare Zone durch leichte Drehung des Deckels nach links oder rechts. BILD 13 5.24. Die Drehung des Thermostats ist auf weniger als 360° begrenzt. , 5.25. ACHTUNG: Beim Drehen des Thermostatgehäuses „D“ verwenden Sie keine Gewalt, wenn Widerstand beim Drehen auftritt, versuchen Sie, den Deckel in die andere Richtung zu drehen. (Die Drehung des Thermostatdeckels ist mechanisch begrenzt). 5.26. Stellen Sie sicher, dass die Verschlusskappe auf der Oberseite des Heizkörpers abgeschraubt ist oder dass der obere Ventil abgeschraubt ist (wenn der Heizkörper Teil des Heizsystems ist). Wenn Sie sicher sind, dass Sie das Heizgerät gemäß den Anweisungen installiert haben und wenn der Heizkörper ausreichend mit Wasser gefüllt ist, können Sie das Heizgerät an das Netz anschließen.

5.27. ACHTUNG: Die Steckdose, an die das Heizgerät angeschlossen ist, muss geerdet sein. 5.28. Drehen Sie den Knopf „E“ auf Maximum und warten Sie, bis das Indikatorlicht „F“ erlischt. Wenn das Indikatorlicht erloschen ist, erwärmt sich der Heizkörper auf ca. 65 °C, jetzt können Sie die Verschlusskappe in der oberen Hälfte des Heizkörpers drehen oder den Ventil in der oberen Hälfte des Heizkörpers schließen. A 5.29. ACHTUNG: Beim ersten Erwärmen des Heizkörpers kann ein Teil der Flüssigkeit aufgrund der Ausdehnung bei einer Temperatur, die höher als die Raumtemperatur ist, aus dem Ventil in der oberen Hälfte austreten. Dies geschieht, wenn die Flüssigkeit im Heizkörper mehr als 92 % des Volumens einnimmt. 5.30. Fangen Sie den überschüssigen Flüssigkeit auf und fahren Sie mit der Montage fort. A 5.31. WARNUNG: Entfernen Sie die Verschlusskappe des Heizkörpers nicht, wenn dieser heiß ist und die Flüssigkeit unter Druck steht. Trennen Sie das Heizgerät von der elektrischen Versorgung, lassen Sie den Heizkörper vollständig abkühlen und entfernen Sie gegebenenfalls die Verschlusskappe. 5.32. Wenn Sie den Installationsvorgang gemäß den oben genannten Anweisungen durchgeführt haben, ist der Heizkörper betriebsbereit.

6. ENTFERNUNG UND SICHERHEITSANFORDERUNGEN

6.1.

6.2. WARNUNG: Vor der Demontage trennen Sie das Heizgerät vom Netz. 6.3. Wenn der Heizkörper heiß ist, warten Sie, bis er vollständig abgekühlt ist. 6.4. WARNUNG: Ist der Heizkörper heiß, so ist das System unter Druck, Sie dürfen die Verschlusskappe oder den Ventil nicht abschrauben, bis der Heizkörper abgekühlt ist. 6.5. ACHTUNG: Ein gefüllter Heizkörper kann sehr schwer sein, entfernen Sie ihn vor dem Entleeren nicht von den Haltern. 6.6. DEMONTAGEVERFAHREN 6.7. Trennen Sie den Heizkörper vom Netz. 6.8. Lassen Sie ihn vollständig abkühlen, wenn er heiß ist. 6.9. Entleeren Sie den Kühler durch Schrauben der Ventile am Kühler, falls vorhanden, Installation einer entsprechenden Behälter unter der unteren Verschlusskappe, drehen Sie vorsichtig die untere Verschlusskappe ab, damit die Flüssigkeit in die Behälter fließen kann, cz

und anschließend auch den oberen Stöpsel abschrauben, damit die Flüssigkeit leichter austritt. Sobald alle Flüssigkeit aus dem Kühler austritt, drücken Sie mit dem Knopf „S“, um die Heizung vom Kühler abzuschrauben. 6.10. Falls Sie die Heizung nicht mehr verwenden, geben Sie sie in die ursprüngliche Verpackung zurück.

7.POUŽITÍ

A 7.1. SICHERHEITSANFORDERUNGEN

7.2. Der Heizkörper muss ständig an die entsprechende Stromquelle angeschlossen sein, mithilfe des mitgelieferten Kabels. 7.3. Schließen Sie den Heizkörper nicht an das Stromnetz an, bis die korrekte Installation des Heizkörpers abgeschlossen ist. 7.4. WARNUNG: Es ist verboten, den Heizkörper zu verwenden, wenn er nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist. 7.5. Schalten Sie niemals den Heizkörper ein, wenn der Heizkörper nicht mit Flüssigkeit gefüllt ist. 7.6. Das Erwärmen sollte nicht aus Wasser getestet werden. 7.7. Aus Sicherheitsgründen prüfen Sie regelmäßig, ob das Gerät beschädigt ist. 7.8. WARNUNG: Verwenden Sie den Heizkörper nicht, wenn das Kabel oder die Thermostatabdeckung beschädigt ist. Trennen Sie den Heizkörper vom Stromnetz und wenden Sie sich an den Händler oder Hersteller. 7.9. Austausch des Netzkabels nur in einer autorisierten Serviceeinrichtung durchführen. 7.10. Decken Sie nicht ab – die Thermostatabdeckung darf nicht abgedeckt sein und muss mindestens 400 mm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein. 7.11. Der Kühler kann heiß sein, weshalb er nicht in Räumen verwendet werden sollte, in denen Schäden am Heizkörper oder Stromschläge oder Brände auftreten könnten. 7.12. Stellen Sie sicher, dass Kinder ab 8 Jahren und Menschen mit besonderen Bedürfnissen das Gerät unter Aufsicht eines Erwachsenen verwenden. 7.13. Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Stellen Sie sicher, dass das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern ist.

7.14. BETRIEBSABLAUF 7.15. Wenn Sie den Heizkörper gemäß den oben genannten Anweisungen installiert haben, ist er betriebsbereit. Die Temperatur des Heizgeräts kann bei Bedarf mithilfe des Thermostatknopfes „E“ einstellen (ABBILDUNG 14)

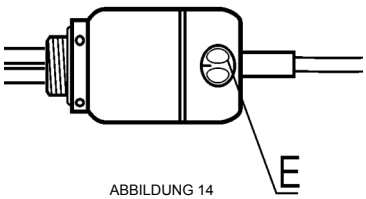


ABBILDUNG 14

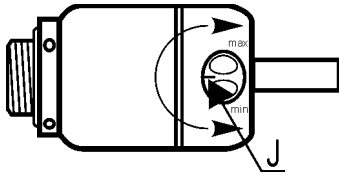


ABBILDUNG 14.1

7.16. Die Position „min“ des Knopfes „E“ stellt die minimale Temperatur im Heizkörper für Schutz vor Frost sicher. Diese Position stellt keinen Ausschaltzustand dar. Wenn Sie den Heizkörper vollständig außer Betrieb nehmen möchten, trennen Sie ihn. Die weiteren Zahlen auf dem Controller bezeichnen ungefähr die eingestellte Temperatur im Heizkörper. Die maximale Temperatur in der Position „65“ beträgt ca. 65 °C, was vom Typ des Heizkörpers und der Umgebungstemperatur abhängt.

ny pomocí vydutí na knoflíku ovladače „J“(OBRÁZEK 14.1) , přičemž je známo, že poloha nejvíce vlevo je minimální a krajní pravá poloha ovladače je maximum z teplotního rozsahu.

⚠ **7.17. UPOZORNĚNÍ: Regulátor teploty na topném tělese neovládá pokojovou teplotu (nemá**

Raumtemperatursensor). Der Regler regelt nur die Wassertemperatur im Heizkörper. 7.18. Bei Handtuchheizung wird die Position des Schalters 55 empfohlen, während für die Raumheizung der gesamte Temperaturbereich nach Bedarf verwendet werden kann. 7.19. Das Kontrolllicht "F" leuchtet, wenn das Heizelement eingeschaltet ist - beim Aufheizen des Heizelements, sobald das Heizelement die eingestellte Temperatur erreicht, erlischt das Kontrolllicht "F".

7.20. Wenn der Heizkörper zu groß ist (falsch gewählt), wenn der beheizte Raum zu groß oder zu kalt ist, kann der Heizkörper ununterbrochen ohne Ausschalten laufen. Dies können Sie bestätigen, indem Sie den Schalter in die Position „min“ (Temperatur senken) verschieben und das Kontrolllicht erlischt. A 7.21. WARNUNG: Wenn der Kühlkörper warm ist und der Schalter nicht in die Position „min“ gestellt ist, erlischt das Signallicht „F“-

t, trennen Sie die Heizung und konsultieren Sie ein autorisiertes Servicecenter oder Händler.

A 7.22. WARNUNG: Wenn Sie einen Flüssigkeitsverlust aus dem Heizkörper bemerken, trennen Sie das Heizelement von

der Stromversorgung und prüfen Sie den Flüssigkeitsspiegel im Heizkörper, da andernfalls Schäden am Heizelement oder an Textilien entstehen können, die sich auf dem Heizkörper befinden 7.23. Beim Betrieb eines ordnungsgemäß installierten Heizelements kann es zu Geräuschen im Heizkörper kommen, die als unbedenklich gelten und während der Garantiezeit keinen notwendigen Eingriff erfordern.

MÖGLICHE PROBLEME UND LÖSUNGSVERFAHREN:

PROBLEM	MÖGLICHE URSPRÜNGLICH	LÖSUNG
Heizelement ist eingeschaltet, Der Schalter reagiert nicht, sig. Licht leuchtet nicht.	Verbindungsprobleme.	Überprüfen Netzanschluss.
Heizelement ist eingeschaltet, Das Kontrolllicht leuchtet in der Position „min“ Schalter.	Der Heizkörper ist kalt. Temperatur des Heizkörpers unter 7 °C.	Warten Sie, bis er sich erwärmt Heizkörper.
Heizelement ist eingeschaltet, Das Kontrolllicht leuchtet dauerhaft in der Position "65", wenn eingestellt auf "min" erlischt das Kontrolllicht.	Der Heizkörper ist zu groß.	Tauschen Sie den Heizkörper gegen einen kleineren aus.
Heizelement ist eingeschaltet, Das Kontrolllicht leuchtet dauerhaft in allen Schalterpositionen.	Der Heizkörper ist nicht mit Flüssigkeit gefüllt.	Trennen Sie das Heizelement von der Stromversorgung und prüfen Sie den Flüssigkeitsspiegel in dem Heizkörper.
	Falscher Thermostat	Trennen Sie das Heizelement von der Stromversorgung und rufen Sie ein autorisiertes Servicecenter an.
Flüssigkeit verlässt den Heizkörper nur wenn der Heizkörper erwärmt.	Der Heizkörper ist überlaufen.	Trennen Sie das Heizelement, warten Sie, bis er abgekühlt ist und wiederholen Sie den in Kapitel "INSTALLATION".
Flüssigkeit fließt aus dem Heizkörper, auch wenn der Heizkörper kalt ist.	Dichtungsfehler.	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromversorgung und Überprüfen Sie alle Anschlüsse.
Wenn die Kontrollleuchte leuchtet, wird im Heizkörper durch Erwärmen der Flüssigkeit, insbesondere in Geräusche hören.	mechanische Schwingungen verursacht durch Wasser, das nicht demineralisiert ist.	Problem, das nicht schädlich ist.
Falls das Problem anhält, wenden Sie sich an das nächstgelegene autorisierte Servicecenter oder Händler		

8. WARTUNG ! 8.1. SICHERHEITSANFORDERUNGEN

8.2. Wartungs- und Reparaturarbeiten an dem Gerät dürfen nur von einem autorisierten Serviceanbieter oder einer qualifizierten Person durchgeführt werden. 8.3. Falls Sie Schäden an der Einheit bemerken, trennen Sie das Heizsystem vom Strom und wenden Sie sich an das nächstgelegene

autorisierte Servicecenter. 8.4. Kinder unter 8 Jahren dürfen das Heizgerät nur unter Aufsicht reinigen. 8.5. WARNUNG: BEVOR SIE MIT DER WARTUNG DES GERÄTS BEGINNEN, SCHALTEN SIE DAS HEIZELEMENT AUS UND WARTEN SIE, BIS DER HEIZKÖRPER VÖLLIG AUSGEKÜHLT IST.

8.6. WARTUNGSABLAUF 8.7. Führen Sie folgende Kontrollen regelmäßig durch, alle 3 Monate oder am Beginn der Heizsaison:

8.8. Stellen Sie sicher, dass der Heizkörper ordnungsgemäß mit Wasser gefüllt ist. 8.9. Falls Sie feststellen, dass Flüssigkeit fehlt, füllen Sie den Heizkörper nach und prüfen Sie auf Flüssigkeitsverluste. 8.10. Reinigen Sie den Thermostatdeckel mit einem feuchten Tuch (verwenden Sie einen milden Reiniger in Wasser). 8.11. Reinigen Sie den Heizkörper regelmäßig von Ablagerungen mit einem feuchten Tuch (verwenden Sie einen milden Reiniger in Wasser).

9. UMWELTSCHUTZ



9.1. Alte elektrische Geräte enthalten wertvolle und schwer abbaubare Materialien und sollten daher nicht mit dem kommunalen Abfall entsorgt werden. 9.2. Tragen Sie aktiv zum Schutz natürlicher Ressourcen und der Umwelt bei und geben Sie Ihr altes Gerät an geeignete Sammelstellen zur Entsorgung ab.

9.3. Informationen zu Sammelstellen für die Entsorgung des Geräts erhalten Sie bei der örtlichen Verwaltung, dem Händler oder



dem Verkaufsort, an dem Sie das Gerät gekauft haben. 9.4. Die Verpackungsmaterialien wurden aus umweltfreundlichen Gründen ausgewählt und sind daher recycelbar. 9.5. Danke für Ihre Handlungen, die den Umweltschutz unterstützen

Garantierklärung

Výrobce zaručuje:

Fehlerfreie Funktion des el. Heizelements, sofern die Bedingungen der Bedienung und Installation erfüllt sind. Die Garantie beginnt am Tag des Kaufs des Produkts, was durch das Garantiezertifikat mit Datum, Stempel und Unterschrift des Verkäufers bestätigt wird.

Záruka se nevztahuje:

- bei el. Heizelementen, die von einer nicht berechtigten Person repariert wurden - bei el. Heizelementen, die durch fehlerhafte el. Installation beschädigt wurden oder aufgrund von Überspannungen im Stromnetz. - bei el. Heizelementen, die vom Benutzer mechanisch beschädigt wurden. Leistungsauswahl des el. Heizelements - der Hersteller empfiehlt, dass der Verbrauch des el. Heizelements maximal 70 % der Heizleistung des Heizkörpers betragen sollte, in dem das el. Heizelement arbeiten wird.

Bedienungsanleitung der Heizpatrone GT/GTX 16092019

1. IDENTIFIZIERUNG DER BEDIENUNGSANLEITUNG
1.1 Code der Heizpatrone- GTGTX13052020EX
1.2. Herstellungsdatum-13.05.2020
1.3. Name des Herausgebers – TRI O Aranđelovac





2. IDENTIFIZIERUNG DES PRODUKTES

2.1. HEIZPATRONE TYP GT/GTX MIT THERMOSTAT FÜR HEIZKÖRPER
Modelle GT/GTX 150, 300, 500, 600, 900, 1200
2.2. HERSTELLER: CINI Sp. z o.o. Borowa 85, 41-253 Czeladź, Polska (Hergestellt in Serbien)
2.3. Das Produkt entspricht den folgenden Normen
EN 60335-1; EN 60335-2-73; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3
2.4. Die Heizpatrone ist ein elektrisches Gerät zum Heizen / Aufwärmen von kleineren Wohnräumen, Bädern, Vorratskammern sowie für Benutzer, die Handtuchtrockner verwenden.

⚠3. ALLGEMEINE SICHERHEITSMAßNAHMEN

3.1.WARNGUNG: Lesen Sie die beiliegende Bedienungsanleitung sorgfältig durch 3.2.WARNGUNG: Bewahren Sie die beiliegende Bedienungsanleitung so lange auf, wie das Produkt in Gebrauch ist 3.3.Bewahren Sie die Originalverpackung des Gerätes für die Dauer der Garantiezeit auf 3.4. Die Heizpatrone GT/GTX mit elektronischem Thermostat ist ein elektrisches Gerät, das ausschließlich für den Einsatz in Badheizkörpern und Handtuchtrocknern bestimmt ist. Jede andere Verwendung ist verboten und potenziell gefährlich. 3.5. Die Heizpatrone darf allein als elektrisches Element oder in einer Zentralheizungsanlage verwendet werden, wenn der Rest der Anlage ausgeschaltet ist (z. B. im Sommer). Sie sollte nicht verwendet werden, wenn die Zentralheizung eingeschaltet ist. 3.6. Es ist verboten, die Heizpatrone in andere Geräte als in Heizkörper einzubauen, wie z. B. Rohre, Leitungen usw. 3.7. Die Heizpatrone ist nicht für den Einbau in Flachheizkörper (oder andere Heizkörper, die kein Sammelrohr haben, in das die Heizpatrone leicht eingebaut werden kann) bestimmt. 3.8. Die Geräte, in denen die Heizpatrone installiert werden soll, dürfen ausschließlich mit sauberem (destilliertem) Wasser oder mit einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser + Glykol) gefüllt werden. 3.9. DIE VERWENDUNG VON THERMOÖL zur Befüllung der Heizgeräte IST VERBOTEN. 3.10. DAS GERÄT DARF NICHT BENUTZT WERDEN, WENN DIE HEIZPATRONE NICHT VOLLSTÄNDIG IN FLÜSSIGKEIT EINGETAUCHT IST. 3.11. Für den optimalen Betrieb des Heizkörpers und die optimale Heizwirkung ist die korrekte Auswahl der Heizpatrone wichtig. 3.12. Die Heizleistung der Heizpatrone darf 70% der Leistung des Heizkörpers / Trockners nicht überschreiten. Informationen zur Heizkörperleistung finden Sie in der dem Heizkörper beiliegenden Anleitung oder wenden Sie sich an den Vertreiber oder den Hersteller. 3.13. Die Montage / Demontage der Heizpatrone, sowie dessen Auswahl, darf nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. 3.14. GEFAHR: Der Anschluss an die Steckdose sollte nur in der vom Hersteller empfohlenen Weise erfolgen. 3.15. Verwenden Sie keine Zusatzteile oder Adapter, wenn Sie die Heizpatrone an die Steckdose anschließen. 3.16. Alle Installationen, an die der Heizkörper angeschlossen ist, müssen den durch das Gesetz festgelegten Anforderungen und den Vorschriften entsprechen, die in dem Land gelten, in dem der Heizkörper installiert ist. 3.17. WARNGUNG: Der Heizkörper muss über eine Steckdose mit Schutzerdung (PE) an die Installation angeschlossen werden. 3.18. Beim Anschluss des Heizkörpers an die Elektroinstallation ist darauf zu achten, dass die Schaltung über einen Differentialschutzschalter mit einer Empfindlichkeit von 30 mA und einen entsprechenden Überstromschutz verfügt. 3.19. Wird die Heizpatrone ohne Stecker angeschlossen, muss ein elektrischer Schalter mit Einhaltung von min. 3mm Abstand zwischen den elektrischen Anschlüssen verwendet werden.

3.20. ACHTUNG: Installieren Sie das Gerät nicht in den Zonen 0 oder 1. Das Gerät muss sich außerhalb der Reichweite von den sich in der Badewanne oder unter der Dusche aufhaltenden Personen befinden.

Abbildung 1

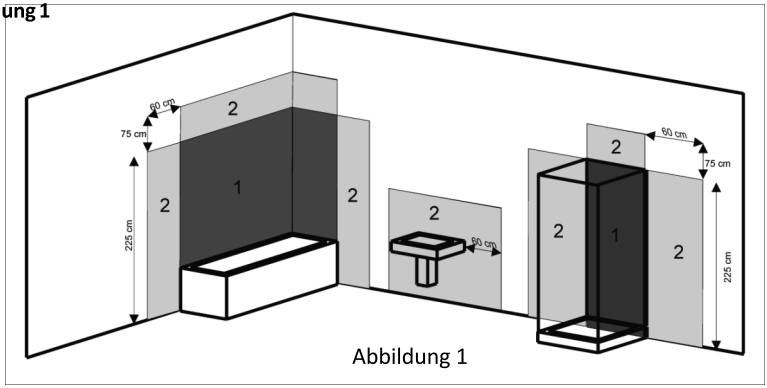


Abbildung 1

3.21. ACHTUNG: Einige Teile des Heizkörpers können heiß sein und Verbrennungen verursachen. Besondere Aufmerksamkeit sollte Kindern und Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen gewidmet werden.

3.22. Für die Sicherheit von Kleinkindern empfehlen wir, den Heizkörper so zu installieren, dass das Außenrohr mindestens 60 cm vom Fußboden entfernt ist.

3.23. WICHTIG: Beim Trocknen von Textilien ist besonders auf die Temperatur zu achten.

3.24. ACHTUNG: Das Gehäuse der Heizpatrone darf nicht abgedeckt werden und muss mindestens 40 cm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein.

3.25. ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, das Gerät manuell festzuziehen. Handeln Sie nicht mit Gewalt. Dies kann den Thermostat mechanisch beschädigen und einen elektrischen Schlag verursachen.

3.26. ACHTUNG: Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Erwachsenen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen und psychischen Fähigkeiten nur verwendet werden, wenn sie von einer anderen Person betreut werden, oder über Vorsichts- und Sicherheitsmaßnahmen unterrichtet wurden, und die damit verbundenen Gefahren verstehen.

3.27. Das Gerät ist nicht für Kinder zum Spielen bestimmt.

3.28. Unbeaufsichtigte Kinder sollten das Gerät nicht reinigen oder benutzen.

3.29. Jegliche eigenmächtige Veränderung der Heizpatrone ist strengstens untersagt. Andernfalls ist der Hersteller nicht für die Folgen verantwortlich und sie werden nicht durch Service- und Garantieleistungen abgedeckt. Öffnen Sie das Gerätegehäuse nicht - jede Manipulation am Gerät stellt ein Risiko dar und führt zum Erlöschen der Werksgarantie.

3.30. Bei der Montage und Verwendung der Heizpatrone befolgen Sie immer die Anweisungen.

3.31. Bei weiteren Fragen zu den technischen Daten soll man sich an den Hersteller wenden.

3.32. Im Falle von Zweifeln oder unzureichenden Informationen darf die Heizpatrone nicht installiert oder verwendet werden, sondern man muss sich an den Hersteller oder Vertreiber wenden.

3.33. Der Hersteller haftet nicht für Folgen, die sich aus der Nichtbeachtung der Anweisungen ergeben.

4. TECHNISCHE DATEN

1. Typ der Heizpatrone
2. Nennspannung
3. Leistung der Heizpatrone
4. Temperaturregulierung
5. Anschlusskabel
6. Schmelztemperatur
7. Gewinde der Heizpatrone
8. Schutzklasse
9. Gewicht (g)
10. Länge (mm)

1	GT/GTX150	GT/GTX300	GT500	GT/GTX600	GT/GTX900	GT1200
2	230V~50Hz	230-240V~50Hz	230-240V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz
3	150	300	500	600	900	1200
4	5 - 65 C +/- 5°C					
5	OMY 3x0,75²					OMY 3x1²
6	94°C					
7	G1/2"					
8	I					
9	384	389	404	404	424	468
10	300	305	360	360	410	460

4.1. Die Elemente der Heizpatrone sind in **Abbildungen 2 und 3 aufgeführt.**

A - Heizelement
B - Gehäuse
C - Gehäuse des Thermostats
D - Gehäuse des Potentiometers
E - Drehknopf des Thermostats
F - Kontrollleuchte
G - Schlüsselhalter „S"
H - Gummidichtung
I -Stecker

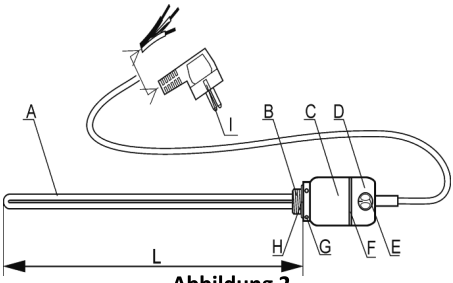


Abbildung 2

T1 - Temperatursicherung
T2 - Temperatursicherung
E_T - elektronischer Thermostat
S - Kontrollleuchte
G - Heizelement

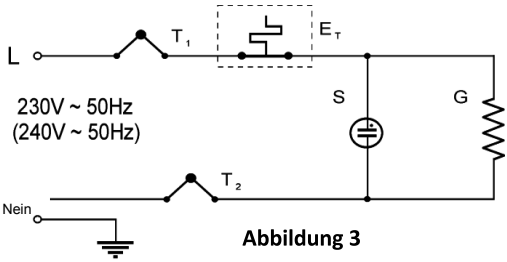


Abbildung 3

5. MONTAGE

⚠ **5.1. VORSICHTSMAßNAHMEN**

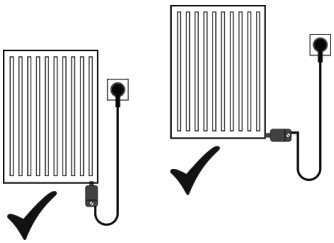
5.2. Die Montage der Heizpatrone sollte von einer dazu berechtigten Person durchgeführt werden.

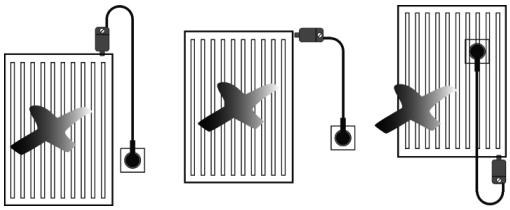
5.3. Vor der Montage ist Gerät auf sichtbare Schäden zu überprüfen. Wenn solche bemerkt werden, darf die Heizpatrone nicht an die Stromversorgung angeschlossen werden.

5.4. Die Heizpatrone darf nicht unter oder über einer Steckdose installiert werden.

5.5. Das Heizelement wird ausschließlich in das unterste Heizkörperrohr eingebaut.

5.6. Die Heizpatrone GT/GTX ist für den direkten Einbau in Badheizkörper und Handtuchtrockner


Abbildung 4- KORREKT


Abbildung 5- INKORREKT

bestimmt, die nur mit Wasser, oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser + Glykol) gefüllt sind.

5.7. Der Heizkörper sollte nicht zu mehr als 90% seines Volumens oder zu mehr als 92% seiner Höhe gefüllt sein, was einfacher zu messen ist.

5.8. Wenn die Heizpatrone zur Warmwasserbereitung im an die Zentralheizung angeschlossenen Heizkörper verwendet wird, muss während des Betriebs immer ein Ventil oben am Heizkörper geöffnet bleiben

5.9. Es ist verboten, die Heizpatrone an die Stromversorgung anzuschließen, wenn sie nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist.

5.10. Schließen Sie das Gerät an die richtige Elektroinstallation an (siehe: technische Daten des Heizelements) und ALLGEMEINE SICHERHEITSMAßNAHMEN.

5.11. Beachten Sie die Vorschriften zu Sicherheitszonen im Bad.

5.12. Lassen Sie das Netzkabel nicht mit der Heizpatrone oder dem Heizkörper in Berührung kommen.

5.13. Öffnen Sie das Gerätegehäuse nicht - jede Manipulation am Gerät stellt ein Risiko dar und führt zum Erlöschen der Werksgarantie.

5.14. MONTAGEVERFAHREN

5.15. Installieren Sie die Heizpatrone im unteren Teil des Heizkörpers auf der rechten oder linken Seite anstelle des Blindstopfen ½". Wenn der Heizkörper an die Zentralheizung angeschlossenen ist, muss er entleert werden. Schrauben Sie den Stopfen im unteren Rohr des Heizkörpers ab und stecken Sie die Heizpatrone hinein. Vorsichtig schrauben Sie die Heizpatrone anstelle des Stopfens ein. Schauen Sie sich die **Abbildungen 6 und 7 an.**

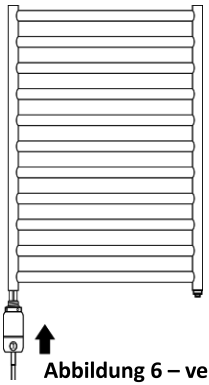


Abbildung 6 – vertikal

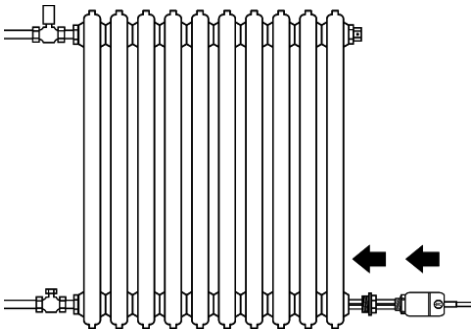


Abbildung 7 - horizontal

⚠ **5.16. ACHTUNG: Die Heizpatrone verfügt über ein ½ ”Gewinde. Keine zusätzlichen Dichtungselemente verwenden.**

⚠ **5.17. Das Element darf nicht von Hand festgezogen werden. Abbildung 8**

Der Klemmschlüssel „S" (im Lieferumfang jedes Gerätes enthalten) dient zum Anschrauben des Heizelementes. Nach der durchgeführten Montage muss die Klammer entfernt werden. Abbildung 9

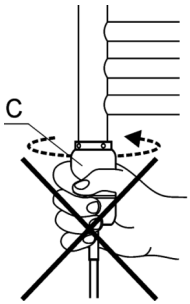


Abbildung 8 – inkorrekte Nutzung

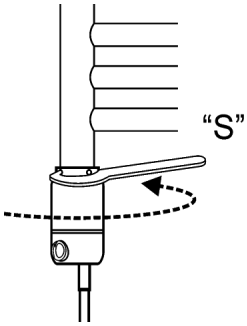


Abbildung 9 – korrekte Nutzung

5.18. Bei Heizkörpern, die an die Zentralheizung angeschlossenen sind, kann die Heizpatrone mittels eines T-Stücks eingeschraubt werden, nachdem man sich mit der Anweisung vertraut gemacht hat. **Abbildungen 10 und 11**

5.19. Füllen Sie den Heizkörper mit destilliertem Wasser, oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel, bis zu 90% seines Volumens, oder ca. 8% unter seiner Höhe. **Abbildung 12**

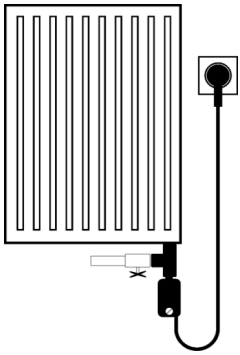


Abbildung 10

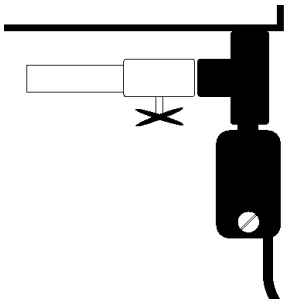


Abbildung 11 – Details

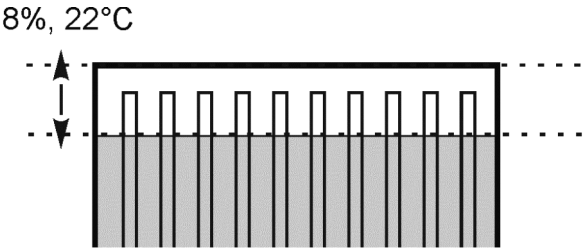


Abbildung 12

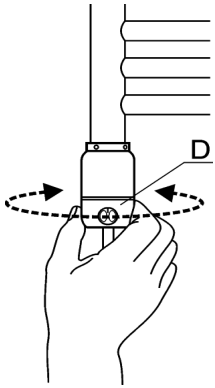


Abbildung 13

5.20. Bei der horizontalen Installierung füllen Sie den Heizkörper mit Flüssigkeit bis max. 2 cm unter den oberen Stopfen des Heizkörpers.

5.21. Der Heizkörper kann durch die obere Öffnung oder durch ein Ventil in der Zentralheizung mit Flüssigkeit gefüllt werden, wobei zu beachten ist, dass die unteren Öffnungen des Heizkörpers immer geschlossen sein müssen.

5.22. Das Befüllen sollte sehr langsam erfolgen, um Luft im Heizkörper zu vermeiden.

5.23. Die Kontrollleuchte und den Drehknopf des Thermostats sollen durch Drehen des Gehäuses vom Potentiometer in eine geeignete Position eingestellt werden. **Abbildung 13**

5.24. Die Drehung des Gehäuses ist auf nicht volle 360° begrenzt.

⚠ **5.25. WICHTIG: Das Element darf manuell angezogen werden, indem das Kunststoffgehäuse der Heizpatrone „D" gehalten wird. Wenn Sie Widerstand spüren, versuchen Sie, das Gehäuse auf die andere Seite zu drehen. (Die Drehung des Thermostatgehäuses ist mechanisch begrenzt.)**

5.26. Bei der Montage der Heizpatrone und dem Anschließen an die Stromversorgung vergewissern Sie sich, dass die Lüftungsöffnung auf der Oberseite des Heizkörpers immer offen ist (wenn der Heizkörper an die Zentralheizung angeschlossenen ist). Wenn Sie sicher sind, dass das Heizelement gemäß den Anweisungen installiert wurde und der Heizkörper vollständig mit Flüssigkeit gefüllt ist, können Sie den Heizkörper an eine Stromquelle anschließen.

⚠ **5.27. WICHTIG: Die Steckdose, an die der Stecker angeschlossen ist, muss geerdet sein.**

5.28. Drehen Sie den Drehknopf des Thermostats „E" auf die maximale Temperatur und warten Sie, bis die Kontrollleuchte „F" erlischt. Wenn die Leuchte erlischt, ist der Heizkörper auf 65°C erhitzt, Sie können dann das Ventil auf der Oberseite des Heizkörpers schließen.

⚠ **5.29. WICHTIG: Während der ersten Verwendung des Heizkörpers kann Flüssigkeit aus der oberen offenen Öffnung des Heizkörpers (Entlüftung) austreten, was durch die Temperaturdifferenz zwischen der Flüssigkeit im Heizkörper und der Raumtemperatur verursacht werden kann. Dies kann passieren, wenn der Heizkörper mit mehr als 92% seines Volumens gefüllt ist.**

5.30. Beseitigen Sie die Leckage und setzen die Montage fort.

⚠ **5.31. ACHTUNG: Öffnen Sie die Entlüftung nicht, wenn der Heizkörper warm ist, die Flüssigkeit unter Druck steht. Trennen Sie den Heizkörper vom Stromnetz, warten Sie, bis er vollständig abgekühlt ist, und wenn notwendig, öffnen Sie die Entlüftung.**

5.32. Wenn die Heizpatrone gemäß der Anleitung installiert wurde, ist der Heizkörper betriebsbereit.

6. DEMONTAGE

⚠ 6.1. SICHERHEITSMAßNAHMEN

6.2. ACHTUNG: Vor der Montage der Heizpatrone ist das Gerät vom Stromnetz zu trennen. 6.3. Wenn der Heizkörper heiß ist, lassen Sie ihn vollständig abkühlen. 6.4. ACHTUNG: Es ist verboten, den Stopfen und den Entlüfter zu öffnen, wenn der Heizkörper warm ist, da das System unter Druck steht. 6.5. WICHTIG: Ein befüllter Heizkörper kann sehr schwer sein. Entfernen Sie ihn daher nicht von der Wand, bevor Sie ihn entleeren.

6.6. DEMONTAGEVERFAHREN

6.7. Trennen Sie das Gerät von der Stromquelle.

6.8. Wenn der Heizkörper warm ist, lassen Sie ihn abkühlen.

6.9. Entleeren Sie den Heizkörper, indem Sie das obere Ventil des Heizkörpers öffnen, den Behälter unter den Heizkörper stellen und das untere Ventil vorsichtig öffnen. Lassen Sie die gesamte Flüssigkeit in den Behälter entweichen und öffnen Sie dann langsam das obere Ventil des Heizkörpers. Wenn der Heizkörper leer ist, schrauben Sie die Heizpatrone mit dem Klemmschlüssel „S“ ab.

6.10. Wenn das Heizelement abgeklemmt ist, legen Sie es in die Originalverpackung.

7.NUTZUNG

⚠ 7.1. SICHERHEITSMAßNAHMEN

7.2. Der Heizstab muss dauerhaft mit dem mitgelieferten Kabel an die richtige elektrische Installation angeschlossen sein. 7.3. Schließen Sie den Heizstab nicht an eine Steckdose an, wenn die Installation des Heizkörpers nicht ordnungsgemäß durchgeführt wurde. 7.4. ACHTUNG: Es ist verboten, den Heizstab an die Stromquelle anzuschließen, wenn er nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist. 7.5. Schalten Sie den Heizstab niemals ein, wenn der Heizkörper leer ist. 7.6. Der Heizstab darf nicht ohne Wasser getestet werden. 7.7. Aus Sicherheitsgründen kontrollieren Sie das Gerät regelmäßig und überprüfen Sie es auf Beschädigungen. 7.8. ACHTUNG: Überprüfen Sie, ob keine sichtbaren Teile des Heizstabs (Kabel, Gehäuse) Anzeichen von Schäden aufweisen. Wenn Sie solche bemerken, darf das Gerät nicht eingeschaltet werden. Wenden Sie sich umgehend an den Hersteller oder Händler. 7.9. Das Netzkabel muss von einer autorisierten Person ausgetauscht werden. 7.10. NICHT ABDECKEN – Das Gehäus des Heizstabs darf nicht abgedeckt werden und muss mindestens 40 cm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein. 7.11. Bei Einstellung der maximalen Temperatur kann der Heizkörper heiß werden, daher ist er nicht für den Einsatz an Orten geeignet, an denen er eine Gefahr darstellen kann (z. B. an Orten, an denen sich Kinder unbeaufsichtigt von Erwachsenen aufhalten können). 7.12. Stellen Sie sicher, dass Kinder unter 8 Jahren und Erwachsene mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät unter Aufsicht bedienen. 7.13. Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern befindet. 7.14. NUTZUNGSVERFAHREN 7.15. Wenn der Heizstab gemäß den obigen Anweisungen installiert wurde, ist das Gerät betriebsbereit. Es wurde so konzipiert, dass es einfach zu bedienen ist. Die Auswahl der gewünschten Temperatur erfolgt durch Drehen des Drehknopfes vom Thermostat "E" am Gehäus des Heizstabs. Abbildung 14

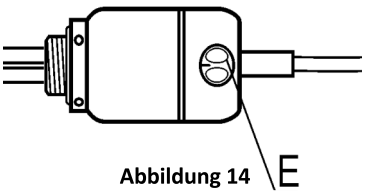


Abbildung 14

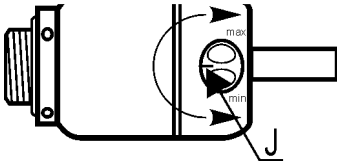


Abbildung 14.1

7.16. Die Position "min" am Gehäuse des Potentiometers "E" gewährleistet eine Mindesttemperatur, um die Flüssigkeit vor dem Einfrieren zu schützen. Dies bedeutet nicht, dass die Heizpatrone nicht funktioniert. Wenn Sie die Heizpatrone vollständig ausschalten wollen, trennen Sie sie von der Stromquelle. Die weiteren Symbole auf dem Thermostatgehäuse zeigen die ausgewählte Temperatur des Heizkörpers an. Die maximale Temperatur an Position "65" beträgt je nach Heizkörpertyp und Umgebungstemperatur ca. 65 °C.

⚠ **7.16.1. ACHTUNG: Blinde und Sehbehinderte Personen können die Temperatur dank des hervorgehobenen Teils auf der Taste am Gehäuse des Potentiometers „J“ regulieren. (Abbildung 14.1.) Das Drehen des Knopfes nach links bis zum Anschlag bedeutet, die minimale Temperatur auszuwählen, und das Drehen des Knopfes nach rechts bis zum Anschlag bedeutet, die maximale Temperatur zu wählen**

⚠ **7.17. WICHTIG: Die Heizpatrone verfügt nicht über einen externen Sensor für die Raumtemperatur. Das Gerät regelt nur die Temperatur der Flüssigkeit im Heizkörper.**

7.18. Beim Trocknen von Textilien beträgt die empfohlene Heiztemperatur 55 °. Beim Heizen eines Raums kann der Benutzer jedoch den gesamten verfügbaren Temperaturbereich nutzen.

7.19. Die Kontrollleuchte "F" leuchtet, wenn die Heizpatrone eingeschaltet ist (wenn der Heizkörper aufheizt). Wenn die Heizpatrone die gewählte Temperatur erreicht, erlischt die Kontrollleuchte. Wenn die Umgebungstemperatur niedriger ist, erwärmt sich die Heizpatrone länger.

7.20. Wenn der Heizkörper zu groß ist (wurde falsch ausgewählt), wenn der Raum zu groß ist oder die Umgebungstemperatur zu niedrig ist, arbeitet die Heizpatrone ununterbrochen, ohne sich auszuschalten. Sie können dies bestätigen, indem Sie den Reglerknopf auf „min“ stellen (Temperatur senken) und die Signallampe erlischt.

⚠ **7.21. WICHTIG: Wenn der Heizkörper warm ist und die Einstellung des Thermostatgehäuses in die Position „min" nicht dazu führt, dass die Kontrollleuchte erlischt „F“, trennen Sie die Heizpatrone von der Stromversorgung und wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle oder den** Händler.

MÖGLICHE P ROBLEME UND LÖSUNGEN

P ROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Die Heizpatrone ist an, das Gehäuse des P otentiometers reagiert nicht, die Lampe ist aus	P robleme mit dem Anschluss	Überprüfen Sie den Anschluss an die Stromversorgung
Die Heizpatrone ist an, die Kontrollleuchte am Gehäuse des P otentiometers zeigt die P osition "min" an	Der Heizkörper ist kalt, seine Temperatur liegt unter 7 ° C	Warten Sie, bis sich der Heizkörper hat sich erwärmt
Die Heizpatrone ist eingeschaltet, die Kontrollleuchte am Gehäuse der Das Potentiometer zeigt ständig die P osition "65". Wenn die Temperatur auf "min" eingestellt wird, erlischt das Licht.	Der Heizkörper ist zu groß	Ersetzen Sie den Heizkörper durch einen kleineren. Reduzieren Sie die Temperatur am Gehäuse
Die Heizpatrone ist eingeschaltet. Die Kontrollleuchte leuchtet an jeder P osition des P otentiometers ununterbrochen.	Der Heizkörper ist nicht mit Flüssigkeit befüllt	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromquelle und prüfen Sie den Flüssigkeitsstand
	Der Thermostat funktioniert nicht	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromversorgung und wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle.
Die Flüssigkeit fließt aus dem Heizkörper heraus nur wenn der Heizkörper im Betrieb ist	Der Heizkörper ist mit Flüssigkeit überfüllt.	Trennen Sie den Heizkörper vom Stromnetz, warten Sie, bis es sich abgekühlt hat und führen Sie das MONTAGEVERFAHREN erneut durch.
Die Flüssigkeit fließt aus dem Heizkörper heraus, wenn er nicht im Betrieb ist	P roblem mit der Dichtung	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromquelle und überprüfen Sie alle Verbindungen
Wenn die Kontrollleuchte leuchtet, ist ein Geräusch vom Heizkörper zu hören	Mechanische Vibrationen, die durch die Erwärmung der Flüssigkeit verursacht werden, insbesondere im Wasser, das nicht demineralisiert ist.	Ein harmloses P hänomen. Wenn es stört, kann man die Heizpatrone demontieren, sie vorsichtig aus dem Heizkörper herausnehmen und deinstallieren. Den Heizkörper mit einer Mischung aus destilliertem Wasser und Frostschutzmittel befüllen.
Wenn das P roblem sich wiederholt, wenden Sie sich an eine autorisierte Servicestelle oder einen Vertreiber.		

⚠ **7.22. WICHTIG: Wenn Sie Leckage am Heizkörper bemerken, trennen Sie die Heizpatrone von der Stromquelle und überprüfen Sie den Flüssigkeitsstand im Heizkörper. Andernfalls können der Heizkörper oder die am Heizkörper befindlichen Textilien beschädigt werden**

7.23. Während des Betriebs einer gut installierten Heizpatrone können Geräusche auftreten, die als harmloses Phänomen angesehen werden und es ist nicht erforderlich, das Garantieverfahren zu starten.

8. WARTUNG

⚠ **8.1. SICHERHEITSMAßNAHMEN**

8.2. Die Wartung und Reparatur des Gerätes sollten von dafür qualifizierten Personen durchgeführt werden.

8.3. Vor der Montage ist Gerät auf sichtbare Schäden zu überprüfen. Wenn solche bemerkt werden, darf die Heizpatrone nicht an die Stromversorgung angeschlossen werden.

8.4. Stellen Sie sicher, dass Kinder unter 8 Jahren das Gerät unter angemessener Aufsicht warten.

8.5. ACHTUNG: Bevor das Gerät den Wartungsarbeiten unterzogen wird, muss der Heizkörper von der Stromquelle getrennt und abgekühlt werden.

8.6. WARTUNGSVERFAHREN

8.7. Regelmäßig alle 3 Monate, oder vor Beginn der Heizsaison, führen Sie folgende Kontrollmaßnahmen durch:

8.8. Überprüfen Sie, ob der Heizkörper mit Flüssigkeit gefüllt ist.

8.9. Wenn Sie feststellen, dass der Heizkörper leer ist oder die Flüssigkeit weniger geworden ist, füllen Sie den Heizkörper erneut nach und überprüfen Sie ihn auf Leckagen.

8.10. Entfernen Sie den Staub aus dem Thermostatgehäuse mit einem feuchten Tuch (keine aggressiven Flüssigkeiten verwenden).

8.11. Reinigen Sie den Heizkörper regelmäßig von überschüssigem Staub mit einem feuchten Tuch (keine aggressiven Flüssigkeiten verwenden).

9. UMWELTSCHUTZ



9.1. Alte Elektrogeräte enthalten wiederverwertbare und schwer zu zersetzende Materialien und sollten daher nicht als unsortierter Hausmüll entsorgt werden. 9.2. Bitte tragen Sie aktiv zum Schutz der natürlichen Ressourcen und der Umwelt bei und bringen Sie alte elektrische Geräte zu einer geeigneten Entsorgungsstelle.

9.3. Sie können sich an die örtlichen Behörden, den Händler oder den Verkaufsort wenden, bei dem Sie die elektrische Heizpatrone gekauft haben, um mehr über die entsprechenden **Entsorgungsstellen zu erfahren.**



9.4. Die Materialien, aus denen die Verpackungen unserer Heizpatronen hergestellt wurden, wurden aus Umweltgründen ausgewählt und sind daher recycelbar.

9.5. Vielen Dank für Ihre Unterstützung beim Umweltschutz.

Garantieerklärung

Wir erklären:

Dass das Produkt während der Garantiezeit arbeiten wird, wenn Sie es gemäß den Anweisungen verwenden. Die Garantiezeit beginnt ab dem Kaufdatum des Produkts, was Sie mit einer beglaubigten Garantie (mit dem Stempel und Datum des Kaufs und unterzeichnet vom Verkäufer) nachweisen können.

Die Garantie ist nicht gültig in folgenden Fällen:

Die Reparatur wurde durch nicht autorisierte Personen durchgeführt. Im Falle von Schäden, verursacht durch Unterbrechung der Stromversorgung. Im Falle einer mechanischen Beschädigung. Im Falle von Schäden, verursacht durch falsche Behandlung. Bei Schäden verursacht durch falsche Montage der Einheit. Im Falle, wenn der Heizer zur Erwärmung aggressiver Flüssigkeiten verwendet wird.

Wenn der Heizer in den Heizkörper installiert ist, der weniger als erforderliche Wärmeleistung hat.

1. BENUTZERHANDBUCH IDENTIFIKATION
1.1 Nummer-GTGTX13052020EX 1.2
Datum-13052020 1.3 Herausgebername-TRIO
Arandelovac







2. GEGENSTAND IDENTIFIKATION

2.1. GT, GTX Heizung mit elektronischem Thermostat für Handtuchheizkörper und Badezimmerheizkörper Modelle GT/GTX 150, 300, 500, 600, 900, 1200 2.2. HERSTELLER:

CINI Sp. zo.o. Borowa 85, 41-253 Czeladź, Polska (Made in Serbia) 2.3. Das Produkt entspricht den Normen EN 60335-1; EN 60335-2-73; EN 62233; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2; EN 61000-3-3 2.4. Der Tauchheizer ist ein elektrisches Gerät, das für Nutzer konzipiert ist, die kleinere Wohnbereiche, Bäder, Vorratsräume erwärmen müssen, sowie für Nutzer, die Handtuchheizungen verwenden.

A 3. ALLGEMEINE SICHERHEITSMASSNAHMEN

3.1 WARNUNG: Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch 3.2 WARNUNG: Bewahren Sie die beiliegende Bedienungsanleitung solange auf, wie das Produkt in Gebrauch ist. 3.3 Bewahren Sie die Originalverpackung des Produkts während der Garantiezeit auf. 3.4. Ein Tauchheizkörper mit einem GT / GTX elektronischen Thermostat ist ein elektrisches Gerät, das zur Installation in Heizkörpern und Handtuchheizungen vorgesehen ist. Jede andere Verwendung ist untersagt und potenziell gefährlich. 3.5. Der Heizkörper kann alleine als elektrisches Element im Heizsystem verwendet werden, wenn der Rest des Systems ausgeschaltet ist (z. B. während des Sommers). Er darf nicht verwendet werden, wenn das Heizsystem an ist. 3.6 Es ist verboten, die Heizelemente durch Anschlussstücken außerhalb des Heizkörpers, wie z. B. Rohre, Behälter usw., zu installieren. 3.7. Der Heizkörper ist nicht für die Installation in Paneelheizkörpern (oder anderen Heizkörpern, die keinen Sammelrohr haben, in den der Heizkörper einfach eingebaut werden kann) vorgesehen. 3.8. Beim Befüllen der Heizkörper oder Handtuchheizungen verwenden Sie nur sauberes (destilliertes) Wasser oder eine Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser + Glykol). 3.9. Es ist VERBOTEN, THERMISCHES ÖL zum Befüllen der Heizelemente zu verwenden. 3.10 Es ist verboten, das Heizelement zu verwenden, wenn es nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist. 3.11. Für eine optimale Funktion und eine optimale Heizwirkung ist die richtige Auswahl des Heizkörpers sehr wichtig. 3.12. Die Leistung des Heizkörpers darf 70 % der Leistung des Heizkörpers oder der Handtuchheizung nicht überschreiten. Für Informationen zur Leistung konsultieren Sie die mitgelieferten Anweisungen oder wenden Sie sich an Ihren

Heizkörperhändler oder Hersteller. 3.13. Die Montage / Demontage des Geräts und die Auswahl des Heizkörpers sollten einem qualifizierten Fachmann überlassen werden. 3.14. GEFAHR: Schließen Sie die Verbindung zum Steckdose nur in der von Hersteller vorgeschlagenen Weise an. 3.15. Verwenden Sie keine Anschlussstücke oder Adapter, um den Heizkörper an die Stromquelle anzuschließen. 3.16. Alle Installationen, an die der Heizkörper angeschlossen wird, müssen den gesetzlichen Anforderungen und den geltenden Vorschriften im Land entsprechen, in dem der Heizkörper installiert wird. 3.17. WARNUNG: Die Steckdose, in die das Gerät gesteckt wird, muss geerdet sein. 3.18 Beim Anschluss des Heizkörpers an die elektrische Installation stellen Sie sicher, dass der Stromkreis einen Differentialschutz mit einer Empfindlichkeit von 30 mA sowie ausreichenden Überstromschutz hat 3.19. Bei einer Steckdose ohne Stecker stellen Sie sicher, dass der Stromkreis des Heizkörpers einen Mehrpolwechselschalter für alle Pole mit einem Mindestabstand von 3 mm an den Kontakten hat.

3.20. WARNUNG: Installieren Sie das Gerät nicht in Zonen 0 oder 1. Das Gerät muss außer Reichweite von Personen in der Badewanne oder im Badezimmer sein. Bild 1

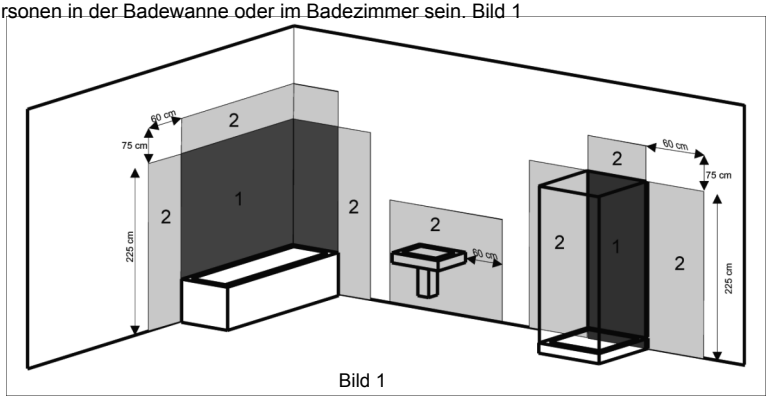


Bild 1

3.21. WARNUNG: Einige Teile des Heizkörpers können heiß sein und Verbrennungen verursachen. Besondere Aufmerksamkeit ist erforderlich, wenn Kinder oder Personen mit besonderen Bedürfnissen anwesend sind.

3.22. Für die Sicherheit sehr junger Kinder muss die Außenseite des Heizrohres mindestens 600 mm vom Boden entfernt installiert werden. 3.23. ACHTUNG: Beim Trocknen von Textilien ist besonders auf die Temperatur zu achten. 3.24. WARNUNG: Die Gehäuse der Thermostate dürfen nicht bedeckt werden und müssen mindestens 400 mm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein. 3.25. WARNUNG: Versuchen Sie nicht, die Einheit mit der Hand zu drehen. Üben Sie keine Gewalt aus. Es kann mechanische Schäden am Thermostat entstehen sowie ein elektrischer Schlag. 3.26. WARNUNG: Das Gerät darf nur von Kindern ab 8 Jahren und Erwachsenen mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer oder geistiger Fähigkeit verwendet werden, wenn sie unter der Aufsicht einer anderen Person stehen oder über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheit informiert wurden und die damit verbundenen Gefahren verstehen. 3.27. Das Gerät ist nicht für Spielzwecke von Kindern vorgesehen. 3.28. Geräte dürfen nicht von Kindern gereinigt oder Wartungsarbeiten durchgeführt werden, ohne angemessene Aufsicht. 3.29. Zerlegen oder Ändern des Produkts sowie jede Installation oder Nutzung, die nicht den Anweisungen und Empfehlungen des Herstellers entspricht, ist untersagt. Öffnen Sie das Gehäus des Geräts nicht – jede Beeinträchtigung des Geräts birgt Risiken und macht die Fabrikgarantie ungültig. 3.30. Beim Zusammenbau und bei der Verwendung unbedingt die gegebenen Anweisungen befolgen. 3.31. Bei weiteren Fragen zu technischen Daten wenden Sie sich bitte an den Hersteller 3.32. Falls Sie Zweifel oder unvollständige Informationen haben, installieren oder verwenden Sie den Heizer nicht, sondern wenden Sie sich an den Hersteller oder Händler. 3.33. Der Hersteller haftet nicht für die Folgen, die aus Nichtbeachtung dieses Handbuchs resultieren.

4. TECHNISCHE DATEN

1. Modell
2. Elektrische Versorgung
3. Heizleistung
4. Temperaturreglerbereich
5. Anschlusskabel
6. Thermofuse 7. Mechanische Verbindung 8. Isolationsklasse
9. Gewicht (g)
10. Länge (mm)

1	GT/GTX150	GT/GTX300	GT500	GT/GTX600	GT/GTX900	GT1200
2	230V~50Hz	230-240V~50Hz	230-240V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz	230V~50Hz
3	150	300	500	600	900	1200
4	5 - 65 C +/- 5°C					
5	OMY 3x0,75"					OMY 3x1"
6	94°C					
7	G1/2"					
8	|					
9	384	389	404	404	424	468
10	300	305	360	360	410	460

4.1. GERÄTEKOMPONENTEN sind in Bild 2 und 3 dargestellt A. der Heizer B. der Heizerhalter C. Thermostatgehäuse D. Potentiometergehäuse - (drehbarer Deckel) E. Potentiometerknopf F. Anzeige G. Löcher für "S"-Klemme H. Dichtungsring I. elektrischer Stecker

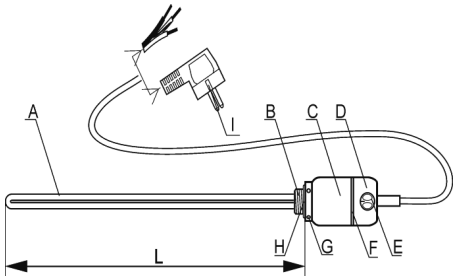


Bild 2

T1 - Thermofuse

T2- Thermofuse

E, - elektronischer Thermostat

S- Signalampel
G- Heizer

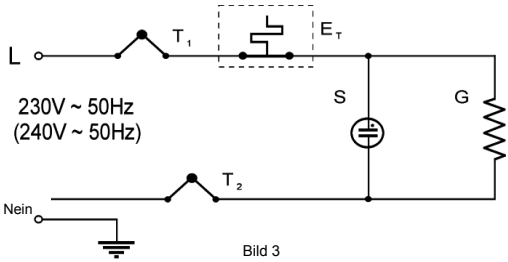


Bild 3

5. MONTAGE UND 5.1. SICHERHEITSANFORDERUNGEN

5.2. Die Installation der Anlage darf nur einem qualifizierten Fachmann überlassen werden. 5.3. Vor dem Montieren des Geräts auf sichtbare Beschädigungen prüfen und falls solche festgestellt werden, das Gerät nicht an das Stromnetz anschließen und bitte Händler oder Hersteller kontaktieren. 5.4. Der Heizkörper darf nicht unter oder über der Steckdose installiert werden.

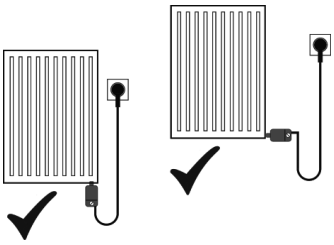


Bild 4 - RICHTIG

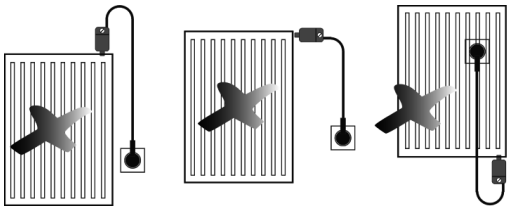


Bild 5 - FALSCH

5.5. Der Heizstab wird ausschließlich in den untersten Heizkörperrohr montiert. 5.6. Der Heizstab ist für die direkte Installation in Badezimmerheizkörpern und Handtuchheizgeräten vorgesehen, die ausschließlich mit sauberem (destilliertem) Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel (Wasser + Glykol) gefüllt sind. 5.7. Der Heizkörper darf nicht mit Flüssigkeit mehr als 90 % seines Volumens oder mehr als 92 % seiner Höhe gefüllt werden, was einfacher zu messen ist. 5.8. Wenn der Heizstab zum Erwärmen von Wasser in einem Heizkörper verwendet wird, der in einem Zentralheizungssystem existiert, immer während des Betriebs einen Ablauf am oberen Ende des Heizkörpers offen lassen. 5.9. Es ist verboten, den Heizstab an eine Stromquelle anzuschließen, es sei denn, er ist vollständig in Wasser eingetaucht. 5.10. Schließen Sie das Gerät an die richtige elektrische Installation an (siehe technische Daten des Heizstabes und ALLGEMEINE SICHERHEITSMAßNAHMEN). 5.11. Halten Sie die Vorschriften für Sicherheitszonen im Badezimmer ein.

5.12. Lassen Sie das Stromkabel nicht den Heizstab oder Heizkörper berühren. 5.13. Öffnen Sie das Gehäus des Geräts nicht - jede Manipulation an dem Gerät birgt Risiken und macht die Fabrikgarantie ungültig.

5.14. MONTAGEVORGANG

5.15. Installieren Sie den Heizstab in der untersten Zone des Heizkörpers an der Steckdose ½" auf der linken oder rechten Seite. Wenn der Heizkörper in einem Zentralheizungssystem existiert, entleeren Sie den Heizkörper. Schrauben Sie den Heizkörerkopf an der unteren Rohr ab, stecken Sie den Heizstab in das Rohr ein und drehen Sie den Heizstab vorsichtig in die Stelle des Kopfes ein, wie in den Bildern 6 und 7 gezeigt.

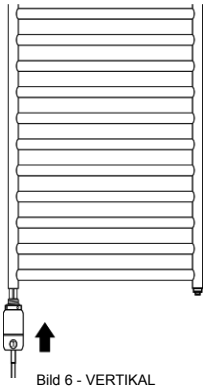


Bild 6 - VERTIKAL

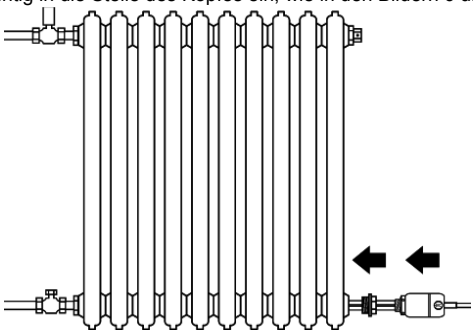


Bild 7 - HORIZONTAL

A 5.16. WARNUNG: Der Heizstab hat eine Dichtung ½" . Verwenden Sie keine zusätzlichen Elemente oder Materialien, um die Gewinde zu dichten A 5.17. ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, das Gerät mit der Hand festzuzurren. Bild 8

Der "S"-Klemmring (im Lieferumfang enthalten) wird zum Festziehen des Geräts verwendet, mithilfe der vorhandenen Klemmlöcher an der Halterung des Heizstabes. Ziehen Sie den Heizstab so weit fest, bis die Halterung des Heizstabes und der Heizkörper verbunden sind. Bild 9.

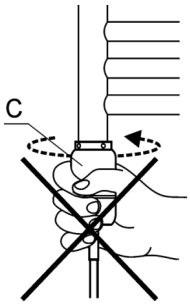


Bild 8 - Falsche Montage

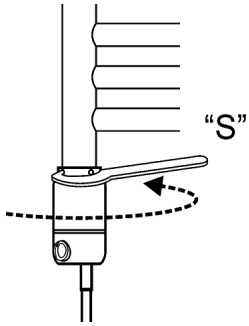


Bild 9 - Richtig montiert

5.18. In Heizkörpern, die an das Zentralheizungssystem angeschlossen sind, kann der Heizstab mithilfe des T-Stücks installiert werden zur Montageanleitung. Bilder 10 und 11

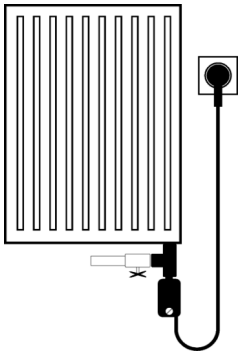


Bild 10

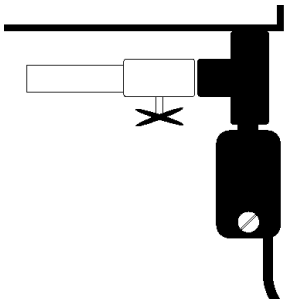


Bild 11 - Detail

5.19. Füllen Sie die Heizung mit sauberem (destilliertem) Wasser oder einer Mischung aus Wasser und Frostschutzmittel bis 90 % ihres Volumens oder ca. 8 % unterhalb des oberen Randes der Heizung. Bild 12

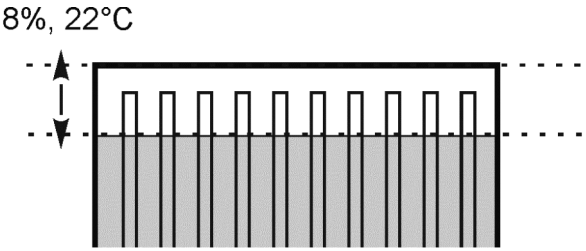


Bild 12

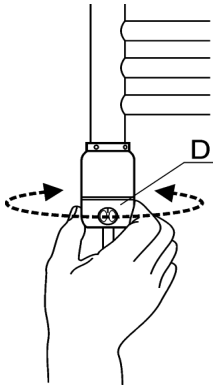


Bild 13

5.20. Bei waagerechter Montage füllen Sie die Heizung mit Wasser bis ca. 2 cm unterhalb des oberen Deckels. 5.21. Die Heizung kann entweder über den Schraubverschluss an der Oberseite der Heizung oder über einen Heizkörperhahn im Heizsystem gefüllt werden, wobei der Hahn an der Unterseite der Heizung stets geschlossen sein muss. 5.22. Das Füllen sollte langsam erfolgen, um eine Luftansammlung in der Heizung zu vermeiden. 5.23. Nachdem Sie die Einheit an die Heizung montiert haben, drehen Sie die Gehäuseabdeckung mit Bedacht manuell in die gewünschte Position. Bild 13 5.24. Die Drehung des Gehäuses ist auf weniger als 360° begrenzt. 5.25. ACHTUNG: Versuchen Sie nicht, die Einheit durch Handdrehung des Kunststoffdeckels zu festzuziehen. Falls Widerstand entsteht, versuchen Sie, das Gehäuseteil in die andere Richtung zu drehen. (Die Drehung des Thermostatgehäuses ist mechanisch begrenzt.) 5.26. Falls der Heizkörper zum Erwärmen von Wasser in einer Heizung verwendet wird, die Teil eines Zentralheizungssystems ist, muss während des Betriebs immer ein Entlüftungshahn an der Oberseite der Heizung geöffnet bleiben. Falls Sie sicher sind, dass Sie den Heizkörper wie beschrieben montiert haben und die Heizung vollständig mit Wasser gefüllt ist, können Sie den Heizkörper an das Stromnetz anschließen. 5.27. ACHTUNG: Die Steckdose, in die der Heizkörper eingesteckt wird, muss geerdet sein. 5.28. Drehen Sie den Schalter "E" auf Maximum und warten Sie, bis das "F"-Lämpchen erlischt. Wenn das Lämpchen erloschen ist, hat die Heizung eine Temperatur von ca. 65 °C erreicht. Sie können nun den Verschluss an der Oberseite der Heizung drehen oder den Hahn an der Oberseite der Heizung schließen. 5.29. ACHTUNG: Während der ersten Erwärmung der Heizung kann aufgrund der Erweiterung des Flüssigkeitstemperatur über dem Raumtemperatur etwas Flüssigkeit aus dem offenen Verschluss austritt. Dies geschieht, wenn die Heizung über 92 % ihres Volumens gefüllt wurde. 5.30. Reinigen Sie die undichte Stelle und fahren Sie mit der Montage fort.

A 5.31 WARNUNG: Entfernen Sie den Verschluss der Heizung nicht, solange diese warm ist, da die Flüssigkeit unter Druck steht. Schalten Sie den Heizkörper vom Stromnetz ab, lassen Sie die Heizung vollständig abkühlen und entfernen Sie gegebenenfalls den Verschluss. 5.32. Falls Sie den Installationsvorgang gemäß den oben genannten Anweisungen abgeschlossen haben, ist die Heizung betriebsbereit.

6. DEMONTAGE A! 6.1
Sicherheitsvorschriften

6.2. WARNUNG: Vor dem Montieren des Geräts, trennen Sie es von der Stromquelle. 6.3. Wenn der Heizkörper heiß ist, lassen Sie ihn vollständig abkühlen. 6.4 WARNUNG: Wenn der Heizkörper warm ist, ist das System unter Druck, daher darf der Deckel oder der Ablauf nicht geöffnet werden, bis der Heizkörper abgekühlt ist.

6.5 ACHTUNG: Ein gefüllter Heizkörper kann sehr schwer sein, entfernen Sie ihn nicht vom Regal, bevor Sie ihn entleert haben. 6.6 DEMONTAGEVERFAHREN 6.7 Trennen Sie das Gerät von der Stromquelle. 6.8 Wenn er warm ist, lassen Sie den Heizkörper vollständig abkühlen. 6.9. Leeren Sie den Heizkörper, indem Sie die Ablaufventile öffnen, falls vorhanden, und stellen Sie darunter etwas

Karton, drehen Sie vorsichtig den unteren Deckel ab, damit die Flüssigkeit in das Behältnis austritt, dann öffnen Sie auch den oberen Deckel, damit die Flüssigkeit leichter abfließen kann. Wenn der Heizkörper leer ist, verwenden Sie den "S"-Klemmring, um das Heizelement vom Heizkörper abzuschrauben. 6.10. Wenn das Heizelement außer Betrieb ist, geben Sie es in seine ursprüngliche Verpackung zurück.

7. BENUTZUNG /! 7.1. SICHERHEITSANFORDERUNGEN

7.2. Das Heizelement muss dauerhaft an die entsprechende Stromversorgung angeschlossen werden, mit dem mitgelieferten Kabel. 7.3. Verbinden Sie das Heizelement nicht mit der Stromversorgung, bevor die ordnungsgemäße Installation am Heizkörper abgeschlossen ist. 7.4. WARNUNG: Es ist verboten, den Heizer zu verwenden, wenn er nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist. 7.5. Schalten Sie den Heizer niemals ein, wenn der Heizkörper oder der Handtuchheizer leer ist. 7.6. Das Heizelement darf nicht ohne Wasser getestet werden. 7.7. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie das Gerät regelmäßig überprüfen und auf Schäden prüfen. 7.8. WARNUNG: Falls das Kabel oder die Thermostatgehäuse beschädigt sind, darf das Gerät nicht verwendet werden. In diesem Fall trennen Sie das Gerät von der Stromquelle und wenden Sie sich an den Hersteller oder Händler. 7.9. Die Änderung des Anschlusskabels sollte nur einem qualifizierten und autorisierten

Mitarbeiter überlassen werden. 7.10. NICHT ABDECKEN - Das Gehäuse des Heizers darf nicht abgedeckt werden und muss mindestens 400 mm von brennbaren Gegenständen und Materialien entfernt sein.

7.11. Wenn die maximale Temperatur erreicht ist, kann der Heizkörper heiß werden, weshalb er nicht für den Einsatz an Orten geeignet ist, an denen er eine Gefahr verursachen könnte (z. B. an Orten, an denen unüberwachte Kinder anwesend sein könnten). 7.12. Stellen Sie sicher, dass Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene mit eingeschränkter körperlicher, sensorischer und geistiger

Die Funktionen werden überwacht, während das Gerät verwendet wird. 7.13. Dieses Gerät ist kein Spielzeug. Achten Sie darauf, dass das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern ist. 7.14. BETRIEBSVERFAHREN 7.15. Wenn Sie den Heizkörper gemäß den oben stehenden Anweisungen installiert haben, ist er betriebsbereit. Er ist so konzipiert, dass er sehr einfach zu bedienen ist. Die Temperatur des Heizkörpers kann mithilfe des Potentiometerknopfes "E" entsprechend den Bedürfnissen eingestellt werden. Bild 14

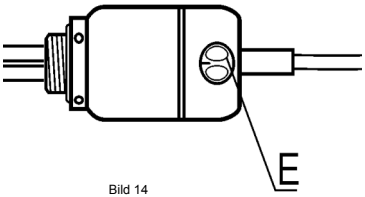


Bild 14

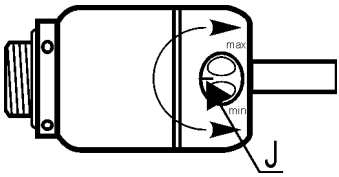


Bild 14.1.

7.16. Die Position "min" am E-Knopf stellt die Mindesttemperatur sicher, die das Wasser vor Frost schützt. Das bedeutet nicht, dass der Heizkörper außer Betrieb ist. Wenn Sie den Heizkörper vollständig außer Betrieb setzen möchten, trennen Sie ihn vom Strom. Andere Zahlen auf dem Potentiometergehäuse zeigen die ungefähre Temperatur im Heizkörper an. Die maximale Temperatur bei der Position "65" beträgt ca. 65°C, was vom Typ des Heizkörpers und der Umgebungstemperatur abhängt. A 7.16.1 WARNUNG: Blinde und sehbehinderte Personen können sich beim Einstellen der Temperatur an der Erhebung auf dem Regelknopf "" orientieren (Bild 14.1.), um zu erkennen, dass die linke Endposition die Mindesttemperatur und die rechte Endposition die Höchsttemperatur darstellt.

A 7.17. ACHTUNG: Die Temperatur im Heizkörper regelt nicht die Raumtemperatur (es gibt

keinen Raumtemperatursensor). Der Regler regelt ausschließlich die Wassertemperatur im Heizkörper.

7.18. Für das Trocknen von Handtüchern wird die Position 55 am Regler empfohlen, während für das Heizen von Räumen der gesamte Temperaturbereich nach Bedarf genutzt werden kann. 7.19. Die "F"-Lampe leuchtet, wenn der Heizkörper eingeschaltet ist – während der Heizkörper aufwärmt. Wenn der Heizkörper die gewünschte Temperatur erreicht hat, geht die "f"-Lampe aus. Bei niedrigerer Umgebungstemperatur wird die Heizung länger aktiviert. 7.20. Wenn der Heizkörper zu groß (falsch ausgewählt) ist, der beheizte Raum zu groß oder die Umgebungstemperatur zu niedrig ist, kann die Heizung kontinuierlich ohne Abschaltung arbeiten. Sie können dies bestätigen, indem Sie den Regelknopf in die Position "min" (Temperatur senken) bewegen und die Signalanzeige erlischt. /! 7.21. ACHTUNG: Wenn der Heizkörper warm ist und das Einstellen des Potentiometerknopfes in die Position "min"

die "f"-Anzeige nicht auslöst, trennen Sie den Heizkörper vom Strom und wenden Sie sich an eine autorisierte Service- oder Vertriebsstelle. A 7.22. ACHTUNG: Wenn Sie bemerken, dass Wasser aus dem Heizkörper leckt, trennen Sie den Heizkörper vom Strom.

Stromversorgung und prüfen Sie das Wasserstand im Heizkörper, andernfalls kann der Heizkörper oder Textilien, die sich auf dem Heizkörper befinden, beschädigt werden. 7.23. Während des Betriebs eines ordnungsgemäß installierten Heizgeräts kann Lärm im Heizkörper auftreten, was als nicht schädliches Ereignis angesehen wird und in der Garantiezeit keine Eingriffe erforderlich sind.

MÖGLICHE PROBLEME UND LÖSUNGEN:

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Das Heizelement ist an, der Potentiometergehäuse reagiert nicht und das Licht ist aus	Verbindungsprobleme	Prüfen Sie die Verbindung zur Stromversorgung
Das Heizelement ist an, der Indikator das Licht leuchtet in der Position "min" o des Potentiometergehäuses	der Heizkörper ist kalt. die Temperatur ist unter 7°	Warten Sie, bis der Heizkörper erwärmt
Das Heizelement ist an, der Indikator das Licht leuchtet konstant in der Position "65" Position des Potentiometergehäuses,	Der Heizkörper ist zu groß	Ersetzen Sie den Operator mit einem präziseren Regler in der
The heating element is on. Signal light illuminates constantly in all positions of der Potentiometer	Der Heizkörper ist nicht vollständig eingetaucht	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromversorgung und
	Thermostat funktioniert nicht	Trennen Sie den Heizkörper von der Stromversorgung und
Flüssigkeit ist nur im Heizkörper vorhanden, wenn	Der Heizkörper ist mit Flüssigkeit überfüllt	Unplug the radiator, wait until it cool down and repeat the procedure in the section ASSEMBLING
Flüssigkeit tropft aus dem Heizkörper, selbst wenn der Heizkörper ist kalt	Problem bei der Dichtung	Trennen Sie den Heizer von der Stromversorgung und Prüfen Sie die Dichtung aller Verbindungen
Während das Indikatorlicht an ist, gibt es eine Lärm im Heizkörper	Mechanische Schwingungen aufgrund von Erwärmung der Flüssigkeit, insbesondere in Wasser, das nicht demineralisiert ist	Unbedenkliches Ereignis. Wenn es störend ist, können Sie Demontieren Sie den Heizer, trennen Sie vorsichtig tr Heizelement-Rohren, wieder installieren und gießen Sie eine Mischung aus destilliertem Wasser und Frostschutzmittel in die radiator.

Wenn das Problem anhält, wenden Sie sich an Ihren nächsten autorisierten Service oder Händler

8. WARTUNG / 8.1.
Sicherheitsanforderungen

8.2. Wartung und Reparatur des Geräts dürfen nur von qualifizierten Personen durchgeführt werden. 8.3. Vor dem Montieren des Geräts auf sichtbare Beschädigungen prüfen und falls solche festgestellt werden, das Gerät nicht an das Stromnetz anschließen. 8.4Stellen Sie sicher, dass Kinder über 8 Jahren beim Gebrauch des Geräts betreut werden. 8.5. WARNUNG: BEVOR Sie an das Gerät Wartungsarbeiten durchführen, MÜSSEN Sie den Heizer vom Stromnetz trennen und abwarten, bis der Heizkörper vollständig abgekühlt ist.

8.6 WARTUNGSVERFAHREN

8.7. Vor Beginn der Heizperiode oder regelmäßig befolgen Sie bitte die folgenden Schritte:

8.8. Prüfen Sie, ob der Heizkörper mit Flüssigkeit gefüllt ist. 8.9. Falls Sie feststellen, dass Flüssigkeit fehlt, füllen Sie den Heizkörper nach und prüfen Sie, wo die Leckage ist. 8.10. Staub vom Thermostatgehäuse mit einem feuchten Tuch entfernen (aggressive Flüssigkeiten nicht verwenden). 8.11. Reinigen Sie den Heizkörper regelmäßig von Staub mit einem feuchten Tuch (aggressive Flüssigkeiten nicht verwenden).

9 UMWELTSCHUTZ



9.1. Alte elektrische Geräte enthalten wertvolle und schwer abbaubare Materialien und sollten daher nicht mit dem Siedlungsabfall entsorgt werden. 9.2. Wir ermutigen Sie, aktiv natürliche Ressourcen und die Umwelt zu schützen und alte elektrische Geräte an Sammelstellen zur Reduzierung der Entsorgung abzugeben. 9.3. Sie können sich an Ihre lokalen Behörden, Händler oder den Verkaufspunkt wenden, an dem Sie das Heizelement gekauft haben, um Informationen über Sammelstellen für die Entsorgung Ihres Geräts zu erhalten.



9.4. Die Verpackungsmaterialien wurden aus umwelttechnischen Gründen ausgewählt und sind daher recycelbar. 9.5. Vielen Dank für Ihre Handlungen, die den Umweltschutz unterstützen.

Garantieerklärung

Wir erklären hiermit, dass:

Das Gerät wird während der Garantiezeit betrieben, wenn Sie den gegebenen Anweisungen folgen. Diese Garantie ist ab dem Kaufdatum gültig, wie durch den zertifizierten Garantiezettel (mit Siegel, Kaufdatum und Unterschrift des Händlers) nachgewiesen.

Diese Garantie ist ungültig:

Wenn das Produkt von nicht autorisierten Personen repariert wurde. Bei Fehlern, die durch verschiedene Störungen im elektrischen Stromversorgungssystem verursacht wurden. Bei Fehlern aufgrund mechanischer Beschädigungen. Bei Fehlern aufgrund von Fehlgebrauch. Bei Fehlern aufgrund von Installationen, die von nicht qualifizierten Personen durchgeführt wurden. Wenn der Heizer zum Heizen aggressiver Flüssigkeiten verwendet wird. Wenn der Heizer an ein Heizelement mit Heizleistung installiert wird, die geringer als erforderlich ist.

CINI Sp. z o.o.

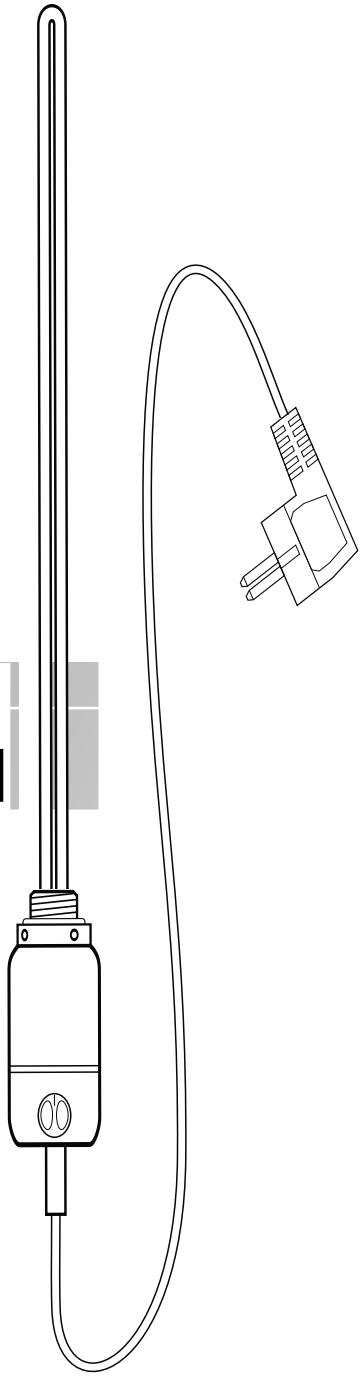
Str. Bora 85 41 253 Czeladź
Polen Tel: + 48 32 265 65
33 Fax:+ 48 32 265 30 37 e-
mail: cini@cini.com.pl
www.cini.com.pl

Eintauchheizung GT/GTX mit elektronischem Thermostat
Elektrické Heizelement GT/GTX mit elektronischem Thermostat

Der Heizer mit elektronischer Thermostat Typ GT/GTX

GT/GTX type Immersible Heater

mit elektronischem Thermostat



GARANTIE UND N

GEWÄHRLEISTUNG

GARANTIE

GEWÄHRLEISTUNG







CINI Sp. z o.o.
Ul. Borowa 85
41 253 Czeladź Polska
Tel: + 48 32 265 65 33
Fax:+ 48 32 265 30 37
e-mail: cini@cini.com.pl
www.cini.com.pl

PL

Garantiezusage

Der Hersteller garantiert:
Zuverlässige Funktion der Heizung unter der Bedingung der Einhaltung der Empfehlungen in der Bedienungs- und Installationsanleitung.
Der Garantiezeitraum beginnt am Tag des Kaufs des Produkts, was durch das Garantiezertifikat mit Stempel und dem Kaufdatum sowie der Unterschrift des Händlers bestätigt wird.

Nicht garantiert sind:
Heizelemente, die von nicht berechtigten Personen repariert wurden.
Heizelemente, die durch fehlerhafte elektrischen Anschluss oder durch Störungen oder Stromausfälle.

Heizelemente, die vom Benutzer mechanisch beschädigt wurden.

der Hersteller empfiehlt, dass die Leistung des Heizelements 70 % der Heizleistung des Heizkörpers betragen sollte, in dem das Heizelement arbeiten wird.

CZ

Záruční prohlášení

Výrobce zaručuje:

Fehlerfreie Funktion des elektrischen Heizelements, wenn die Bedingungen der Bedienung und Installation erfüllt sind. Die Garantie beginnt am Tag des Produkts, was durch das Garantiezertifikat mit Datum und Unterschrift des Händlers bestätigt wird.

Záruka se nevztahuje:

-auf elektrische Heizelemente, die von nicht berechtigten Personen repariert wurden.
-auf elektrische Heizelemente, die durch fehlerhafte elektrische Installation beschädigt wurden oder durch Überlastung im Leitungsnetz.
-auf elektrische Heizelemente, die vom Benutzer mechanisch beschädigt wurden.
Auswahl der Leistung des elektrischen Heizelements

-der Hersteller empfiehlt, dass die Leistung des elektrischen Heizelements höchstens 70 % der Heizleistung des Heizkörpers betragen sollte, in dem das elektrische Heizelement arbeiten wird.

DE

Garantieerklärung

Wir erklären:

Das Produkt während der Garantiezeit arbeitenwird, wenn Sie es gemäß der Anweisung verwendet werden Die Garantiezeit beginnt ab Kaufdatum des Produkts, was Sie mit einer beglaubigten Garantie (mit dem Stempel und Datum des Kaufs und unterzeichnet von dem Verkäufer) nachweisen können.

Garantie ist nicht wirksam in folgenden **Fällen:**

Die Reparatur wird durch nicht autorisierte Person vorgenommen.
Im Falle von Schäden, verursacht durch Unterbrechung der Versorgung von dem elektrischen Strom.
Im Falle einer mechanischen Beschädigung.
Im Falle des Schadens, durch unrichtige Behandlungverursacht.

Bei Schäden verursacht durch unrichtige Montage der Einheit.

Im Falle, wenn der Heizer zur Erwärmung von aggressiven Flüssigkeiten verwendet ist. Wenn der Heizer in den Heizkörper, der weniger als erforderlich Wärmeleistung hat, installiert ist.

EN

Garantieerklärung

Wir erklären hiermit, dass:

Die Anlage wird innerhalb der Garantiezeit funktionieren, wenn Sie die gegebenen Anweisungen befolgen.

Diese Garantie ist ab dem Kaufdatum gültig, wie durch das zertifizierte Garantiezertifikat (mit dem Stempel, Datum von purchase and seller's signature).

Diese Garantie ist ungültig:
If the product was repaired by unauthorized persons.
In case of defects caused by various disruptions in the electric power supply.
In case of defects due to mechanical damage.
In case of defects due to misuse.
In case of defects due to installation carried out by unqualified persons.

In case that the heater is used for heating aggressive liquids. In case that the heater is installed onto the heating element with heating power less than required.

Produkt

Výrobek

Produkt

Produkt

Seria nr.

Číslo série

Seriennummer

Seriennummer

Data sprzedaży

Datum prodeje

Datum desVerkaufs

Date of purchase

Sprzedający

Prodávající

Verkäufer

Seller

Data naprawy

Datum der Reparatur

Datum des Services

Dichtungsring

Fehlerart

Bemerkungen

Serviced part

Naprawiający

Repariert von

Service Diener

Servicing agent

Produkt

Výrobek

Produkt

Produkt

Seria nr.

Seriennummer

Seriennummer

Verkaufsdatum

Seriennummer

Datum des Verkaufs

Datum des Verkaufs

Kaufdatum

Verkäufer

Verkäufer

Verkäufer

Seller

Data naprawy

Datum der Reparatur

Datum des Services

Dichtungsring

Fehlerart

Bemerkungen

Serviced part

Naprawiający

Repariert von

Service Diener

Servicing agent

CINI Sp. z o.o.
Ul. Borowa 85
41 253 Czeladź Polska
Tel: + 48 32 265 65 33
Fax:+ 48 32 265 30 37
e-mail: cini@cini.com.pl
www.cini.com.pl

Produkt: Grzałka zanurzeniowa z elektronicznym termostaten

Produkt: Elektrické topné těleso mit elektronischem Thermostat

Produkt: Der Heizer mit elektronischem Thermostat

Product: Immersible fixed heater with elektronischer Thermostat

Typ:

Тип:

Type:

Typ:

Seriennummer:

Seriennummer:

Seriennummer:

Seriennummer:

Datum, Unterschrift und Stempel des Verkäufers:

Datum des Verkaufs Siegel und Unterschrift des Verkäufers:

Datum, Unterschrift und Stempel des Verkäufers:

Datum, Unterschrift und Stempel des Verkäufers:

Garantiezeitraum: 24 Monate

Garantiezeitraum: 24 Monate

Garantie: 24 Monate

Garantiezeitraum: 24 Monate